

07 Juli 2018

Mitteilungsblatt der Stadt Villach

villach.at



Österreichische Post AG
RM 98A950001
9500 Villach

villach :stadtzeitung

Villachs Altstadt feiert

- **Sommer der Jubiläen.**
40 Altstadt-Betriebe feiern heuer ein Jubiläum. Die Stadt holt sie alle mit einer Kampagne vor den Vorhang.
- **Shopping Nights.**
Erstmals gibt es im heurigen Sommer Abend-Einkauf in der Altstadt. 100 Betriebe machen mit.
- **Villacher Kirchtag.**
Die Vorbereitungen für den 75. Kirchtag laufen auf Hochtouren. Das große Jubiläums-Fest wartet mit vielen Neuerungen auf.



Ein Platz voll MUSIK

Hans-Gasser-Platz

10 bis 12 Uhr

Eintritt
frei!

villach :stadt

7.7. KELAG
BLASORCHESTER

14.7. PROMUSICA CARINTHIA
KLASSIKMATINÉE

21.7. EMV
STADTKAPELLE VILLACH

18.8. DRAURIVER
SWINGBAND

25.8. VILLACHER MUSIKVEREIN
ENSEMBLE DER
DRAUPHILHARMONIE

Inhalt



THERESA PEWAL

75. VILLACHER KIRCHTAG

Zum Jubiläum hat sich der Kirchtag heuer eine ganze Menge neuer Attraktionen einfallen lassen.

SEITE 08-09



ADRIAN HIPF

WASSER

Unser Villacher Trinkwasser ist wirklich top! Und wir helfen auch gern damit aus, wenn andere in Schwierigkeiten sind.

SEITE 20



STADT VILLACH

BIENEN

In unserer glyphosatfreien Stadt haben es die wertvollen Bienen gut. Und: Wir verlosen eine Bienenwiege für Neo-Imker.

SEITE 22-23

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. T: 0 42 42 / 205. **Abteilungsleitung:** Wolfgang Kofler DW 1716. **Redaktionsleitung:** Elena Moser-Sorvilla DW 1713. **Redaktion:** Thomas Künster DW 1717, Erika Pfleger DW 1712. **Sekretariat:** DW 1700, Fax-DW 1799, E: oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach/Neudörfli. **Hersteller:** **Layout & Satz:** Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Ingrid la Garde, DW 1718. **Druck:** Leykam Druck GmbH & Co.KG, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörfli. **Auflage:** 37.600 Stück. **Anzeigen:** Stadtmarketing Villach GesmbH, T: 0 42 42 / 46 600. **DVR:** 0013145.

Nächster Erscheinungstermin: 27.7.2018
Anzeigenschluss: 10.7.2018



STADT VILLACH/KW

VILLACH-TSCHERFL. Das absolute „Must have“ zum Villacher Kirchtag wird heuer wohl der „Villach-Tscherfl“ sein, den die junge Designerin Michaela Kofler witzig-kreativ gestaltet hat. Bürgermeister Günther Albel probierte sein Exklusiv-Paar sofort und befand: „Perfekt zu meiner Lederhose! Der „Tscherfl“ wäre bereits eine gute Idee für den geplanten Villach-Shop!“

Auf ein Wort mit Bürgermeister Günther Albel

Draulände: Wird hier weiter gebaut?

Bürgermeister Günther Albel: Ja, die Neugestaltung des Viertels ist ja ein umfangreiches Projekt. Die dort ansässigen Betriebe machen allerdings aus der Baustelle eine Tugend und sind überaus rege. Alle haben selbstverständlich geöffnet, auch wenn rundum gebaut wird. Und jetzt laden sie sogar am 18. Juli zu einer kunterbunten Baustellen-Party ein, um mit den Kundinnen und Kunden zu feiern.

MEHR
SEITE
06

Baustellen: Wo gestaltet Villach noch neu?

Bürgermeister Günther Albel: Da ist sehr Vieles in Bewegung in unserer Stadt! Von der Völkendorfer Straße über die Tschinowitscher Brücke und den Kreisverkehr bei der Kälzerbrücke bis zum Strandbad Drobollach modernisieren wir, optimieren wir, gestalten zukunftsfit um. Baustellen sind kraftvolle, positive Zeichen der dynamischen Entwicklung einer Stadt.

MEHR
SEITE
10

Summertime: Dürfen wir uns heuer darauf freuen?

Bürgermeister Günther Albel: Allerdings, es ist wieder soweit! Auf der Draubühne kann man einen Abend lang wunderbare Klassik genießen, das Theater Brunn beschert uns die schönsten Arien. Aber auch viele andere Veranstaltungen machen die Innenstadt im Sommer zur perfekten Bühne. Da sollte wirklich für alle Generationen und Interessen Einiges dabei sein.

MEHR
SEITE
14

Relief: Diese historische Anlage präsentiert sich sehr modern?

Bürgermeister Günther Albel: Und wie! Unser Relief geht voll mit der Zeit und informiert und unterhält die interessierten Besucherinnen und Besucher multimedial. Heuer kann man hier zusätzlich zwei sehenswerte Filme sehen, die Schülerinnen des CHS gestaltet haben. Es lohnt sich jedenfalls, hier vorbeizuschauen. Und natürlich auch im Museum, wo man die Sonderausstellung „Zimmer frei“ nicht versäumen sollte.

MEHR
SEITE
28

Wir gratulieren den Villacher Betrieben!

Eine Torte für die Villacher Jubiläums-Betriebe! Gefertigt von der Konditorei Bernold, die heuer selbst 150 Jahre alt wird.

Unternehmer-Initiative trägt Früchte: An drei Tagen kann man im heurigen Sommer in der Villacher Altstadt länger einkaufen und auch im Magistrat Amtswege erledigen.

Abend-Shopping wird umgesetzt

Es hat viele Anläufe dazu gegeben, sie waren alle vergebens. Alle Versuche, in Villachs Innenstadt Abend-Shopping während der Sommermonate einzuführen, scheiterten bisher am Veto eines Großteils der Unternehmerinnen und Unternehmer.

ERFOLGREICHE INITIATIVE. Nun ist alles anders. Nach einem Vorstoß einer kleinen Gruppe von Unternehmerinnen und Unternehmern nahmen Stadt Villach und Stadtmarketing den Ball gerne auf. Einige intensive Gesprächsrunden später steht nun fest: Es wird heuer drei Night-Shopping-Termine geben: Am 18. Juli, 22. August

und 19. September werden knapp 100 Geschäfte und Dienstleister in der Innenstadt bis 21 Uhr offenhalten. „Villach ist eine so schöne Stadt! Und jammern allein ist zu wenig“, erklärt Andreas Glantschnig von „HolzArt“, einer der Motoren der Initiative. „Aktionen wie die Shopping Night bringen sicher zusätzliche Frequenz.“ Auch der Magistrat beteiligt sich daran: Servicestellen unserer Stadt werden ebenfalls offen haben, dazu das Stadtmuseum und die Galerie Freihausgasse. Bürgermeister Günther Albel: „Ich freue mich, dass diese Unternehmer-Initiative so großen Anklang findet. Die Shopping Nights sind eine weitere Stärkung der Innenstadt.“ Begleitet

wird das Shopping-Erlebnis von einem kompakten Rahmenprogramm: Kinderbetreuung, Tanz, Musik und Oldtimer-Schau.

TOURISMUS MACHT MIT. Mit an Bord ist auch der Tourismus: Bekanntlich gibt es in und um Villach im Sommer viele tausend Nächtigungen. „Dieses Gästepotenzial wollen wir nutzen, um die Urlauber von unserer Innenstadt und den Shopping Nights zu begeistern“, sagt Stadtmarketing-Chef Gerhard Angerer. Regions-Geschäftsführer Georg Overs: „Wir werden ein eigenes Mobilitätskonzept entwickeln!“ Möglich wäre zum Beispiel ein Shuttle-System von den Seen in die Stadt.

Vitale Wirtschaft: Knapp 40 Innenstadt-Betriebe feiern heuer ein rundes oder halbrundes Bestandsjubiläum. Die Stadt Villach ruft daher den „Sommer der Jubiläen“ aus und holt die erfolgreichen Unternehmerinnen und Unternehmer vor den Vorhang.

Es ist ein einzigartiger Sommer für die Wirtschaft in der Villacher Altstadt: Denn heuer feiern besonders viele Unternehmerinnen und Unternehmer mit ihren Betrieben ein rundes oder halbrundes Jubiläum. Knapp 40 sind es an der Zahl, das haben Recherchen des Stadtmarketings ergeben. Und die Stadt Villach wird in den kommenden Monaten jeden Einzelnen davon vor den Vorhang holen.

BRAUEREI, RETTL & CO. Allen voran ist die Villacher Brauerei mit 160 Jahren seit der Gründung zu nennen, knapp gefolgt von Mode Rettl und der Konditorei Bernold mit je 150 Jahren, der Raiffeisenbank Villach mit 125 Jahren, Barta Immobilien und der BKS mit je 90 Jahren. Gezählt wurden dabei Betriebe mit mindestens zehn Jahren Bestand.

WÜRDIGUNG FÜR TREUE. „So viel Treue gehört gewürdigt“, sagt Bürgermeister Günther Albel. Schließlich seien diese Betriebe das Herz des Handelsstandortes

Villach. Diesen machen in Summe, sagt Albel, nicht weniger als 450 Innenstadt-unternehmungen mit insgesamt mehreren tausend Jahren an unbezahlbarer Erfahrung aus.

„Der „Sommer der Jubiläen“ ist ein Dankeschön der Stadt Villach an ihre vielen starken Unternehmerinnen und Unternehmer.“

Bürgermeister Günther Albel

SOMMER DER JUBILÄEN. Geehrt werden die Unternehmerinnen und Unternehmer mit dem nun ausgerufenen „Sommer der Jubiläen“. Die betroffenen Betriebe werden, wenn sie es möchten, mit einer signifikanten, gut erkennbaren Dekoration sichtbar gemacht, zudem wird es im Stadtbereich Transparente geben, die auf die Kampagne hinweisen. Darüber hinaus wird für jeden der Betriebe ein eigenes

Promotion-Video angefertigt, das online verbreitet wird.

FEIER ALS DANKESCHÖN. Den krönenden Abschluss der Feierlichkeiten wird ein kleines Dankeschön-Fest bilden. „Wir wollen damit zeigen, wie sehr wir Villachs Unternehmer schätzen“, sagt Albel und verweist auf die versteckte Botschaft der zahlreichen Jubiläen: „Wenn so viele Betriebe so viele Jahre gute Geschäfte machen, dann zeigt das auch, wie vital der Handelsstandort Villach ist.“

UNTERNEHMER, BITTE MELDEN! Bei aller Sorgfalt, die das Stadtmarketing bei der Erstellung der Jubiläums-Liste hat walten lassen, kann es dennoch passieren, dass der eine oder andere Altstadt-Betrieb vergessen worden ist. Daher ergeht die dringende Bitte, sich im Falle des Falles ganz einfach zu melden. Entweder per Telefon (0 42 42 / 46 600) oder via E-Mail (office@stadtmarketing-villach.at). Herzlichen Dank!

„Shopping Nights“

Die Villacher „Shopping Nights“ werden heuer dreimal stattfinden:

- * Mittwoch, 18. Juli
- * Mittwoch, 22. August
- * Mittwoch, 19. September

Knapp 100 Geschäfte werden bis 21 Uhr offenhalten, dazu kommen Servicestellen im Magistrat, das Museum und die Galerie Freihausgasse. Auch zahlreiche Gastronomen unterstützen die „Shopping Nights“. Das Rahmenprogramm reicht von Kinderbetreuung bis zu Tanzdarbietungen. Gestartet wurde die Initiative von einer kleinen Gruppe von Unternehmerinnen und Unternehmern um Petra Kucher, Andy Glantschnig, Gabriele Baumgartner und Marlies Putzi. Von Anfang an dabei war auch Villachs Wirtschaftskammer-Obmann Bernhard Plasounig.



Erfolgreiche „Shopping Nights“-Gespräche: Günther Albel, Sandra Staber, Bernhard Plasounig, Gabriele Baumgartner, Hubert Marko, Petra Kucher, Gerhard Angerer und Marlies Putzi (von links).

Wer viel arbeitet, soll auch feiern: Schnäppchen, Überraschungen und Kulinarik halten die Betriebe an der Draulände am 18. Juli für ihre Gäste bereit. Vorbeischaun lohnt sich!

Die Baustelle macht Party



29er

Zu den beliebtesten Gastgärten des Viertels gehört – nicht nur wegen der italienischen Jause – jener des „29ers“. Und der ist, wie Chefin Vanessa Rogl versichert, ebenso wie das Lokal selbst auch während der Neugestaltungsphase uneingeschränkt geöffnet.



Bratwurstkönig

Für die schnelle, geschmackige und unkomplizierte Verpflegung für Zwischendurch ist der Bratwurstkönig an der Draubücke die beste Adresse. „Baustelle hin oder her, wir haben immer offen und brutzeln mit Leidenschaft“, bestätigen Horst Ball und Christoph Pöcher.



Cafe Bar Look

„In ist, wer drin ist“, lautet das Motto von Cafe-Bar-Look-Betreiber Friedrich Kaiser an der Draulände. Man unterhält sich hier beim Fortgehen, bei einem Dartsbewerb oder auch bei gemütlicher Musik. Der beliebte Treffpunkt an der Drau hat natürlich geöffnet!



Carsten Jordan

Kinder mit Sprachschwierigkeiten, Menschen mit Stimmproblemen und Sprechstörungen nach Schlaganfällen zählen zu den Kunden, die Ralf-Carsten Jordan in seinem Institut in der Lederergasse 7 betreut. Selbstverständlich auch, wenn die Bagger rollen.



Gewürzrad

180 verschiedenste Gewürze aus aller Welt, dazu Tees und Kräuter verkauft Annemarie Kefer in ihrem Gewürzrad in der Lederergasse. Unicorn-Kollegin Desiree Schellander ergänzt das Sortiment. Auf das neue Flair im bald umgestalteten Viertel freuen sie sich.



Kleinflein

Ein Kaffeehaus wie ein Wohnzimmer. Eine Atmosphäre, in der man eine Auszeit vom Alltag – und natürlich auch von der Baustelle – perfekt genießen kann. Das bietet Christoph Weitschacher mit seinem Kaffee Kleinflein im Innenhof des Kulturhofs an.



Leder Michorl

Modische oder klassische Taschen in allen Größen und Stilrichtungen, Rucksäcke, Reisegepäck: Im Traditionsgeschäft Lederwaren Michorl an der Ecke Stadtbrücke-Hauptplatz findet die qualitätsbewusste Kundin stets, was sie sucht. Julia Zaloudek berät gerne.



Panperfocaccia

Pizza in vielen Facetten und Geschmackserlebnissen, auch vegetarische Varianten, kredenzen Caterina Antonello und Carlo Raspatelli den Gästen von „Panperfocaccia“ in der Lederergasse. Der Pizzaofen ist bereit, die Fans kommen trotz der Baustelle.



GEÖFFNET

Einladung zur Baustellen-Party: Baustadtrat Harald Sobe, Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner und Wirtschaftskammer-Obmann Bernhard Plasounig laden mit den Unternehmerinnen und Unternehmern der Draulände herzlich zum Feiern ein.



Games Store

Spiele und Konsolen zum An- und Verkaufen, Tauschen, Reinigen und Reparieren? Da bietet sich der Games Store von Sonja Petrig an. Außerdem sorgt sie im Nagelstudio „By Sonja“ für kreatives Nageldesign. Das gibt es natürlich auch während der Baustelle.

Die Unternehmerinnen und Unternehmer im Bereich der Draulände haben nicht nur trotz der Baustelle geöffnet.

Sie laden jetzt sogar zu einem gemeinsamen Fest ein. „Baustellen-Party ist angesagt“, verkündet Viertelsprecherin Claudia Boyneburg-Spendier. „Und wir haben uns für Mittwoch, 18. Juli, ab 10 Uhr Attraktionen und Überraschungen für unsere Gäste, die Kundinnen und Kunden, einfallen lassen.“ Geplant ist unter anderem ein Flohmarkt der ansässigen

Betriebe, bei dem man echte Schnäppchen erjagen kann. „Selbstverständlich sorgen die hier ansässigen Gastronomen auch für ein passendes kulinarisches Angebot.“ Baustadtrat Harald Sobe, Altstadtreferentin Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner und Wirtschaftskammer-Obmann Bernhard Plasounig sind bemüht, die Baustellen-Kommunikation transparent zu gestalten: „In den vergangenen Wochen sind hier Ideen geboren worden, die dem Viertel nicht nur jetzt, sondern auch mit der Neugestaltung interessante neue Impulse geben werden.“



Secret Garden

Gastronom Peter Rothe hat mit seinem Lokal „The Secret Garden“ eine gemütliche Oase an der Draulände geschaffen. Mit der aktuellen Platzumgestaltung unmittelbar vor seiner Geschäftstür weitet sich auch das Panorama.



Wallner

Berufsbekleidung, die nicht nur praktisch und pflegeleicht, sondern auch noch modisch ist, verkaufen Hildegard und Hannes Wallner sowie Angelika Pöcheim in der Lederergasse. Beste Beratung und optimaler Service sind selbstverständlich.



Hönigmann

Günther Hönigmann zählt mit seinem Geschäft in der Lederergasse zu den traditionsreichsten Friseursalons der Villacher Innenstadt. Der erfahrene Doyen unter den Haarspezialisten kämmt, schneidet und stylt unermüdlich – trotz Baustelle selbstverständlich.



Wochenmarkt

Selbstverständlich, sagen Marktreferent Stadtrat Christian Pober und Biobauer Friedl Gösserlinger, stehen die Beschicker des Wochenmarktes trotz Baustelle an der Draulände mittwochs und samstags bereit. Auch die Zufahrt ist uneingeschränkt möglich.



3 FRAGEN an die Kirchtagsvereins- Obfrau Gerda Sandriesser

Was hat es mit dem Tanzboden am Hauptplatz auf sich?

Sandriesser: Das ist mir eine Herzensangelegenheit! Und auch von den Villacherinnen und Villachern habe ich immer wieder den Wunsch nach mehr Tanzböden gehört. Dem kommen wir jetzt nach. Es wird sogar zwei Tanzböden am Hauptplatz geben, knapp unterhalb der Dreifaltigkeitssäule. Sie werden jeweils rund 25 Quadratmeter groß sein und mit elektronisch nicht verstärkter Musik bespielt werden. Es wird urig, ein bisschen wie früher.

Der Innenhof der Burg ist auch wieder in Villacher Händen, wie man hört.

Sandriesser: Ja, es ist uns gelungen, den VSV als Betreiber des Innenhofes zu gewinnen – gemeinsam mit einem steirischen Winzer. Der Villacher Eishockeyverein ist eine tolle Bereicherung für den Kirchtag. Der VSV überlegt sogar, im Hof die Präsentation der neuen Mannschaft vorzunehmen.

Die Wirtin, die jahrelang den Rosengarten betrieben hat, ist nicht mehr dabei. Warum?

Sandriesser: Aus zutiefst privaten Gründen, leider. Aber es ist uns gelungen, erstklassigen Ersatz zu finden: Der steirische Winzer Zweiger, der auch für seine Schnäpse bekannt ist, wird den Rosengarten übernehmen.



Der Kirchtag tanzt an

Zwei Tanzböden am Hauptplatz, der VSV als Burg-herr: Die Neuerungen beim 75. Villacher Kirchtag.

Der große Jubiläums-Kirchtag wirft seine Schatten voraus. Zum „75er“ des größten Brauchtumsfests in Österreich werden vom 29. Juli bis zum 5. August wieder mehr als 400.000 Gäste erwartet.

URSPRÜNGLICH. Das Organisationsteam um Kirchtags-Obfrau Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser hat sich für den „Halb-

runden“ jede Menge Neuerungen einfallen lassen. Kernaussage dabei: Zurück zum Ursprünglichen. „Ein Trend, den wir seit Jahren verfolgen. Heuer haben wir ihn wieder ein Stück verfeinert“, sagt Sandriesser. Sichtbarstes Zeichen der Rückbesinnung sind die beiden Tanzböden, die am Hauptplatz aufgebaut werden. „Damit reagieren wir auf einen der häufigsten Wünsche der Villacherinnen und Villacher“, sagt

Beim Villacher Kirchtag kommt erstmals ein Sicherheitssystem zum Einsatz, das künftig viele Feste schützen wird.

Mehr Sicherheit für Villachs Feste

In den vergangenen Jahren wurden in Europa mehrere terroristische Anschläge mit Fahrzeugen verübt. Seither stellt sich bei Großveranstaltungen wie dem Villacher Kirchtag noch stärker die Frage nach der Sicherheit. Nun geht die Stadt neue Wege. Sie kauft zwölf mobile Personenschutzbarrieren an, mit denen Zufahrten zum Kirchtagsgelände gesichert werden. Die „CitySafe“ genannten Blöcke wiegen 865 Kilo. Sie sind so konzipiert, dass sie Autos beim

Aufprall stoppen können (siehe Fotos rechts). Bei der Auswahl der Barrieren hat Villach auf die Expertise der Bayerischen Bereitschaftspolizei München zurückgegriffen. Diese hat 50 Sicherheits-Systeme verglichen. Dabei ging es nicht nur um die Effizienz, sondern auch um Mobilität und Handhabbarkeit bei kurzfristigen Einsätzen. „CitySafe“ punktet mit einer Kombination aus Robustheit und Flexibilität. Die Blöcke können mit der richtigen Technik trotz ihres Gewichts einfach entfernt wer-



**JUBILÄUMS
KIRCHTAG**
29.7.
BIS
5.8.

Sandriesser. „Die beiden Böden werden mit Musik ohne elektronische Verstärkung bespielt werden.“ In Summe wird das Musikprogramm am Hauptplatz wieder von ORF-Legende Franz Posch („Mei liabste Weis“) koordiniert.

WOODSTOCK DER BLASMUSIK. Auch für den Rathausplatz gibt es Neues zu vermelden, das perfekt in die Retro-Aus-

Urig, traditionell: Der Villacher Kirchtag bietet heuer zwei Tanzböden am Hauptplatz – auf vielfachen Wunsch der Gäste.

richtung passt: Am Donnerstag, 2. August, wird dort ein vollmundig „Woodstock der Blasmusik“ genanntes Konzert zu sehen und zu hören sein. Diese Idee stammt aus Oberösterreich und wird erstmals von drei Kapellen in Villach präsentiert.

VSV IN DER BURG. Eine spektakuläre Neuerung gibt es für den Innenhof der „Burg“ an der Draulände. Wo vormals viele Jahre lang der Villacher Ruderverein für Speis und Trank gesorgt hat, greift nun eine andere Sporttruppe zum Zapfhahn: Der Eishockeyverein VSV wird in der Burg ausschenken, verstärkt durch einen steirischen Winzer.

NEUES IM ROSENGARTEN. Apropos Winzer: Auch im Rosengarten wird ein neuer Steirer den Gästen seine Aufwartung machen – vorzugsweise mit selbstproduziertem Wein und Schnaps: die Edeldestillerie Zweiger. Die Änderung wurde nötig, da die langjährige

Rosengarten-Wirtin aus privaten Gründen nicht mehr beim Villacher Kirchtag dabei sein kann.

SLOW-FOOD-REGION. Wer es lieber kärntnerisch mag, dem sei der Untere Kirchenplatz ans Herz gelegt. Dort wird sich Kärnten als Slow-Food-Region präsentieren. Die dazugehörigen Schmankerln kommen von so bekannten Wirtinnen und Wirten wie dem hochdekorierten Ehepaar Ingrid und Gottfried Bachler aus Althofen.

DISKO. Traditionell jung bespielt wird der Kaiser-Josef-Platz: mit Kirchtagdisko und Ö3-DJs. Und wer sich noch für den Gesangswettbewerb „Kirchtag sucht den Superstar“

anmelden will: Bis 20. Juli Mail an kirchtag@villach.at schicken! Für Bürgermeister Günther Albel zeigt das Programm, „wie sehr Villach Tradition und Regionalität lebt. Der 75. Kirchtag wird ein unvergessliches Erlebnis.“

Günstiger Eintritt

Erstmals gibt es für den Eintritt am Samstag eine Kooperation mit der „Kärnten Card“. Wer eine solche sein Eigen nennt, erhält das sogenannte Festabzeichen, das zum Eintritt aufs Kirchtagsgelände berechtigt, um 6 statt um 8 Euro. Das Abzeichen ist heuer übigens aus Metall!

Alle Details zum Kirchtagsprogramm finden Sie online unter: villacherkirchtag.at

den. Villachs Polizeichef Erich Londer sieht den Ankauf positiv: „Das System ist eine Verbesserung unserer Möglichkeiten.“ Die Kosten betragen 48.000 Euro, was dem Preis von zwei versenkbaren Bollern entspricht, die zuletzt für Villach diskutiert worden sind. Vorteil der mobilen Blöcke: Sie können bei vielen Festen eingesetzt werden und sind auch tageweise vermietbar. Bürgermeister Günther Albel: „Der Ankauf ist eine gute Entscheidung. 100-prozentige Sicherheit gibt es aber nie.“

Bürgermeister Günther Albel sieht sich die Sperren bei der Münchner Polizei an. Testvideos im Internet zeigen, wie effizient die unscheinbar wirkenden Sperren funktionieren.



Eine runde Augenweide

Der Kreisverkehr nahe der Kilzerbrücke war eine wichtige Investition in die städtische Infrastruktur. Nun haben ihn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtgartens verschönert.



Stadtrat Harald Sobe, Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner und den Steirerhof-Wirtsleuten Marianne und Wolfgang Lippitz gefällt die Ausgestaltung des Kreisverkehrs durch den Stadtgarten.

Mit Beginn des Jahres wurde der Kreisverkehr nahe der Kilzerbrücke errichtet. Damit sorgte unsere Stadt für mehr Verkehrssicherheit. „Die Verkehrssituation in diesem Bereich wurde nun deutlich ruhiger und übersichtlicher. Auch die Vorrangverhältnisse sind nun unmissverständlich erkennbar, der Kreisverkehr und die entsprechenden neuen Markierungen sowie mehrere neue Schutzwege haben den Bereich für alle Verkehrsteilnehmer sicherer gemacht“, ist Stadt- und Verkehrsplanungsreferent Stadtrat Harald Sobe überzeugt. Ein Kreisverkehr soll aber nicht nur sicher sein, sondern darf auch das Auge erfreuen. Daher gestalteten unlängst die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtgartens den inneren Kreis mit viel Liebe zum Detail zu einer hübschen blühenden Insel. Verschiedene Iris-Arten, Hain-Salbei, byzantinischer Zist, Gipskraut, Mannstreu, blaue Prachtkerzen, Tautropfengras und verschiedene Ehrenpreis-Arten sind nun gemeinsam mit drei Zypressen eine echte Augenweide.



Neue Gailbrücke bereits kurz vor Fertigstellung

Ende August soll das Projekt Tschinowitscher Brücke abgeschlossen sein.

Gleichzeitig mit dem Schulschluss wird die Tschinowitscher Brücke aufgrund wichtiger Arbeiten für den gesamten Verkehr – ausgenommen Fußgänger – gesperrt. Nach voraussichtlich fünf Wochen soll der Verkehr über die neue Brücke umgeleitet werden. Im Anschluss daran beginnt der Abriss der alten Brücke, bis Ende August sollen die Bauarbeiten komplett fertiggestellt sein.



Stadtrat Harald Sobe bedankte sich für das große Interesse der Anrainerinnen und Anrainer an der Gestaltung ihres Lebensraumes: „Wir werden die Vorschläge auf Umsetzbarkeit prüfen.“

Bürger entscheiden in Völkendorf mit

Zu den großen Bauprojekten zählt heuer auch die Neugestaltung der Völkendorfer Straße.

Im Rahmen einer Bürgerinfo stellte Stadt- und Verkehrsplanungsreferent Stadtrat Harald Sobe mehrere Entwürfe für die Neugestaltung der Völkendorfer Straße vor: Errichtung eines Grünstreifens, Verbreiterung der Fahrbahn und des Gehsteiges oder die Errichtung eines Geh- und Radweges. Die Anrainerinnen und Anrainer (rund 600 Betroffene waren eingeladen worden) diskutierten über die Vorschläge angeregt, viele brachten selbst Wünsche und Ideen ein. So wurde die Einrichtung einer Einbahnstraße vorgeschlagen, besonders wichtig war den Anwesenden zum Beispiel die Erhaltung

„Selbstverständlich werden wir die Anrainer über die endgültige Umsetzung noch informieren. Der Baustart erfolgt noch im Sommer.“

Stadtrat Harald Sobe

der Parkplätze. Emotional diskutierten die Anwesenden über das Thema Sicherheit. „Ich kann versprechen, dass wir als Stadt selbstverständlich darauf achten, dass die neu gestaltete Straße für alle Verkehrsteilnehmer sicher zu benutzen ist“, so Sobe. „Dazu ist es aber nötig, dass sich alle an die Verkehrsordnung halten. Die beste Straße nützt nichts, wenn die Verkehrsregeln nicht beachtet werden.“

TEMPOKONTROLLEN. Bestätigen konnte Stadtrat Sobe die Anfrage, ob denn wirklich die gesamte Völkendorfer Straße auch neu asphaltiert wird. „Bis hinauf zur Werthenausstraße wird es einen neuen Belag geben“, versicherte er. Grundsätzlich sei für die Zukunft mit einem generellen Anstieg des Radfahrverkehrs zu rechnen, auch dies sei mitzudenken, war man sich im Rahmen der Bürgerbeteiligung einig. Angeregt diskutiert wurde zudem über die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung, angedacht wurden Geschwindigkeitsanzeiger und Radarkontrollen.

Baustellen aktuell

Triglavstraße

Diese Straße ist seit der Realisierung der GAV von vermehrtem Verkehrsaufkommen betroffen. Die bestehende Asphaltdecke ist nicht mehr ausreichend tragfähig, daher bessern wir bis Ende Juli in der Triglavstraße nach und erhöhen damit die Verkehrssicherheit. Dabei wird der gesamte Belag abgetragen und verstärkt neu aufgebaut. Zusätzlich werden die Pflasterungen saniert. Die betroffene Strecke beträgt rund 800 Meter. Die Triglavstraße wird für den Durchzugsverkehr gesperrt, die Umleitung erfolgt über die B83 Kärntner Straße. Die Zufahrt ist bis zum Betrieb Motor Mayerhofer gestattet.

Lindenweg

Im Zuge der Fertigstellung der Kärntnerland Wohnanlage Lindenweg 5 wird der Lindenweg bis Ende Juli ausgebaut, und zwar im Kreuzungsbereich mit dem Vassacher Schulweg. Die Fahrbahn wird breiter, bekommt Gehsteig und Grünstreifen sowie öffentliche Beleuchtung.

Schlossgasse

Der Ausbaubereich erstreckt sich von der Tiroler Straße bis zur St. Martiner Straße. Im Projekt inbegriffen sind die Neuasphaltierung der Fahrbahn und des Geh- und Radweges, sowie die Erneuerung der Oberflächenentwässerung und die Errichtung eines Blindenleitsystems.

In Abstimmung mit Infineon & Co: Studienbereich „Wirtschaft und Management“ optimiert sein Angebot. Ein „Digital Lab“ soll zum Zentrum der Digitalen Transformation in Kärnten werden.

Fachhochschule befindet sich auf dem Digitalisierungskurs

Villachs Vorreiterrolle als Hightech-Zentrum im Alpen-Adria-Raum resultiert nicht zuletzt aus einem klugen Zusammenspiel von Wirtschaft und Lehre. Gerade erst wurden die Expansionspläne der Infineon bekannt. Der Konzern wird bis zum Jahre 2021 rund 1,6 Milliarden Euro investieren. 1000 neue Jobs werden entstehen. Der Ausbildungssektor ergänzt diese Entwicklung mit sich stets anpassendem Angebot. Als Paradebeispiel dient der Studienbereich „Wirtschaft und Management“ der Fachhochschule Kärnten. Er zählt derzeit rund 550 Studierende in fünf Bachelor- und drei Masterstudiengängen. Bisher gibt es 1200 Absolventen. Eine eigene Forschungsgruppe evaluiert nun das bestehende Angebot und konzipiert Weiterentwicklungen. Neben bestehenden



Knapp 550 Studierende zählt der Studienbereich „Wirtschaft und Management“ in Villach-St. Magdalen

Studiengängen ist etwa der Masterstudiengang „Digital Transformation Management“ für 2019 in Planung. Wie bei allen anderen Lehrgängen geht es auch hier vor allem darum, eng mit der Wirtschaft zusammenzuarbeiten, um letztlich Absolventen für den tatsächlichen Bedarf der Betriebe auszubilden.

DIGITALE TRANSFORMATION. Generell ist Digitale Transformation das Kernthema. Beispielsweise mit einer Forschungsgruppe, die Unternehmen in diesen Prozessen unterstützt und nicht zuletzt als für heuer definiertes Leitthema des Landes Kärnten. Hier bringt der Villacher Studienbereich „Wirtschaft und Management“ seine Expertise ein, etwa bei speziellen Workshops, einer Ringvorlesung sowie als Teil der Jury für ein Stipendienprogramm.



Angelika Sodian ist Geschäftsführerin beim chinesischen Elektroauto-Hersteller Nio. Das Startup hat bereits mehr als 6000 Mitarbeiter und hegt Expansionspläne

es mittlerweile auf rund 6000 Mitarbeiter gebracht. Nun hegt Nio Expansionspläne. Andere Kontinente werden diskutiert, natürlich auch Europa.

MÖGLICHE KOOPERATION. Dieser Tage war Sodian in Kärnten, hielt einen Vortrag bei der Industriellenvereinigung und traf sich mit Bürgermeister Günther Albel und Wirtschaftsreferentin Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner zum Fachgespräch. Kernfrage dabei: Wie könnte eine Zusammenarbeit von Nio und Villach aussehen?

REGION MIT POTENZIAL. Potenzial sieht Sodian in der Kombination aus den Standorten Villach (Infineon), Graz (Magna) und dem Hafen Triest. „Chinesen denken sehr groß, man muss ihnen ein Gesamtpaket präsentieren, wenn man mit ihnen Geschäfte machen will“, sagt Sodian. Noch sei es zu früh, um konkrete Expansionspläne zu nennen, Europa sei aber definitiv ein spannendes Feld für Nio. Die Region Villach-Graz-Triest könnte perfekt zu den Plänen der Chinesen passen. Grundsätzlich sei sie „enorm überrascht“, wie sehr sich Villach in den vergangenen Jahren verändert habe. Der Hightech-Schwerpunkt um Infineon, Fachhochschule, LAM, Intel und andere sei der richtige Weg.

Impulse aus China

Die Villacherin Angelika Sodian ist in China erfolgreich. Mit Bürgermeister Albel besprach sie mögliche Kooperationen.

Was für ein Lebenslauf: Die Villacherin Angelika Sodian studierte zuerst Wirtschaft, war dann für den Autozulieferer Magna in Graz und Shanghai tätig, ehe sie zum chinesischen Startup Nio stieß. Das Unternehmen fertigt Elektroautos und hat



Aber jetzt

hol ich mir
meine neue
Sonnenbrille!

20,- €
Ermäßigung

Auf alle lagernden Sonnenbrillen*

Gültig bis 31. August 2018 für jede Sonnenbrille ab EUR 40,-

- * Pro Person ist ein Gutschein gültig.
- * Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden.
- * Gutschein kann nicht mit anderen Aktionen kombiniert werden.

BRILLEN-
UNIVERSUM
Plessin


OAKLEY
PLESSIN'S OAKLEY SHOP

**Optik
Plessin**
FÜR VIELE DER BESTE

Einzulösen bis 31. August bei

Eintritt
frei!

Ausstellung im Dinzlschloss

Theresa Pewal und Beate Arko
„Momente vom Freisein“

Bis 17. August sind im Dinzlschloss (Schlossgasse 11) die Werke der beiden Fotografinnen zu sehen. Theresa Pewal und Beate Arko haben gänzlich unterschiedliche Zugangsweisen zur Fotografie. Sie setzen sich in dieser Ausstellung mit dem Thema „Was ist Freiheit? Was bedeutet es, sich frei zu fühlen? Ist das Gefühl gut oder schlecht?“ auseinander. Mo.–Do., 8–12 Uhr, 13–16 Uhr; Fr. 8–12 Uhr.



Bei Stadtführungen Villach entdecken

Jeweils Mi., 16.45, Fr., 10 Uhr,
Tourismusinfo, Bahnhofstraße 3

Genießen Sie einen informativen und geführten Spaziergang durch die historisch bedeutende Altstadt von Villach. Entdecken Sie alte Gassen und idyllische Arkadenhöfe, erfahren Sie viel Wissenswertes zur Stadtgeschichte. Jeden Mittwoch werden Themenführungen angeboten. Infos dazu unter T 0 42 42 / 205-2900. Tickets (7 bzw. 9 Euro) sind in der Tourismusinfo, Bahnhofstraße 3 erhältlich.



Sommertheater im Kulturhof

Österr. Uraufführung: „Sonnenlinie“ von Iwan Wyrpajew

Das Sommertheater im wunderschönen Innenhof (Lederergasse 15) wird 2018 von TURBOtheater Villach ausgerichtet. Gezeigt wird die österreichische Erstaufführung von „Sonnenlinie“ des russischen Dramatikers Iwan Wyrpajew. Regie: Stefan Ebner. Es spielen: Magda Kropiunig und Michael Kuglitsch. Termine: 11., 14., 20., 21., 22. Juli und 14., 19., 23., 24., 25. August, 20.30 Uhr. Ort: Kulturhof Villach.

Eintritt
frei!

25. Orgelmusik- Sommer

Juli und August in der
Stadthauptpfarrkirche

Seit einem Vierteljahrhundert gehört der Orgelmusiksommer zum Kulturprogramm unserer Stadt. Auch heuer werden jeweils um 20 Uhr Organisten aus dem In- und Ausland aus dem umfangreichen Repertoire der Orgelmusik spielen: Klaus Kuchling (5.7.), Mauricio Pergellier (12.7.), Orthulf Prunner (19.7., 30.8.), Elmo Cosentini (26.7.), Karen De Pastel (16.8.) und Friedemann Kannengießer (23.8.) villach.at/kultur

Eintritt
frei!

25. Straßenkunst- Festival

Mo., 23. und Di., 24. Juli, 11–14,
17–23 Uhr, Innenstadt

An die 100 Artistinnen und Artisten aus zehn Nationen werden in einem abwechslungsreichen Neun-Stunden-Programm unsere Altstadt wieder in eine bunte Bühne verwandeln. Mit dabei sind unter anderem Faela, Chris Blaze, „The Fire Ninja“, This Maag, Samelito, Orchester Marah, Blechsalat, Oakleaf Stelzenkunst, Die Buschs, Flame Flowers, Mr. Owiek, The Freaks u. v. a. Sie freuen sich alle über ein Hutgeld des Publikums.



Kinosommer 8. Aug. bis 2. Sept.

Open-Air-Kino im Innenhof der
Musikschule

Ein unvergessliches Kinoerlebnis unter freiem Himmel, dazu das passende Getränk und die besten Filme der vergangenen Jahre: Das alles bietet der Kinossommer Villach auch in seiner vierten Auflage. Specials: Jeden Dienstag einen Filmklassiker und jeden Donnerstag einen Dokumentarfilm. Das Programm im Detail mit Trailer und ausführlichen Informationen finden Sie unter kinosommervillach.at und auf Facebook.



Heuer ist der Opern- und Ballettabend ganz dem Thema Liebe gewidmet. Bei Schlechtwetter findet das Konzert im CCV statt. Karten dafür (2,50 Euro) sind im Kartenbüro Knapp erhältlich.



Opern-Sternstunden bei Summertime

Donnerstag, 9. August, ab 20.30 Uhr, gastieren Solisten, Chor, Ballett und Orchester des Nationaltheaters Brünn auf der Draubühne vor dem CCV.

Eine laue Sommernacht, ein stimmgewaltiges Ensemble, eine großartige Inszenierung: Der musikalische Bogen spannt sich von Giuseppe Verdi über Giacomo Puccini und Wolfgang Amadeus Mozart bis hin zu Leonard Bernstein, inhaltlich durch das große Motiv der Liebe miteinander verbunden. Seit Jahren ist das Konzert mit Höhepunkten aus Oper und Ballett auf der Draubühne vor dem CCV ein wichtiger Bestandteil des Kärntner Kultursommers: Es vereint wie nirgendwo sonst klassische Musik mit einer einzigartigen Kulisse.

WAGNER-TRENKWITZ. „Freuen Sie sich auf ein großartiges Konzert unter freiem Himmel in der einzigartigen Kulisse unserer Stadt und genießen Sie bei freiem Eintritt Highlights aus Oper, Ballett und Musical

von Mozart bis Verdi, von Dornröschen bis zur West Side Story. Lassen Sie sich verzaubern und erleben Sie mit uns gemeinsam einen unvergesslichen Abend“, macht Bürgermeister Günther Albel bereits jetzt Lust auf Summertime. Der charmant-humorvolle Musiktheaterkenner Christoph Wagner-Trenkwitz präsentiert das vielfältige Programm und wird Sie mit Hintergrundgeschichten aus der Welt der Komponisten, Sänger und Musiker durch den Abend begleiten.

DIE LIEBE. „Was kann es Schöneres geben, als einen Sommerabend in Gesellschaft berühmter Opernmelodien zu verbringen? In diesem Jahr

ist der Abend dem Thema Liebe gewidmet und so wird das Ensemble der Janáček-Oper des Nationaltheaters Brünn unter der Leitung von Mephistopheles selbst von glücklicher, unglücklicher sowie verräterer Liebe spielen“, sagt Operndirektor Jiří Heřman, Regisseur des Abends.

Nationaltheater Brünn

Das renommierte Theaterhaus verfügt über drei Künstlerensembles, deren reichhaltiges Repertoire den Zuschauerinnen und Zuschauern Oper und Ballett auf höchstem Niveau bietet. Es gelingt den Künstlerinnen und Künstlern seit Jahren, das Villacher Publikum immer wieder zu überraschen und zu beeindrucken.

**DU MELDEST,
WIR MACHEN.**

**AUGEN AUF!
APP DOWNLOADEN**

PROBLEME MELDEN

WIR KÜMMERN UNS DARUM

**AUGEN AUF!
Villach**
Jetzt gratis für iOS
und Android.



AUGEN AUF!
Die Bürgerbeteiligungs-App der Stadt Villach.

**DU MELDEST,
WIR MACHEN.**

In einer Stadt gibt's immer etwas zu tun. Das Problem ist nur: Wir können unsere Augen nicht überall haben. Wenn dir also ein Mangel oder eine verbesserungswürdige Situation auffällt, dann gib uns einfach bescheid. Und zwar mit Augen auf! Villach – der neuen Bürgerbeteiligungs-App.

SO EINFACH GEHT'S:

Egal, ob es um überquellende Mistkübel, beschädigte Parkbänke oder defekte Laternen geht – wenn du ein Problem entdeckst, mach einfach ein Foto mit deinem Smartphone und lade es entweder direkt über die App oder über unser gleichnamiges Webportal augenaufvillach.at hoch. Wir kümmern uns dann so rasch wie möglich darum und halten dich über den Status der Bearbeitung auf dem Laufenden.

ALSO, AUGEN AUF!

AUGEN AUF!
Villach – jetzt gratis für iOS und Android.



Carinthischer Sommer 2018: Weiblich & jung

Am 14. Juli wird der 49. Carinthische Sommer eröffnet. Heuer stehen junge Künstlerinnen besonders im Fokus.

Eröffnet wird der Carinthische Sommer mit einer „Wassermusik“ am Ossiacher See, diesmal unter dem Motto „Wia a Spiagl“. Komponiert hat die Klanginstallation Manuela Kerer. Kärntner Chöre und Blasmusikgruppen werden ihre Arbeit vortragen. Schwerpunktmäßig holt der Carinthische Sommer heuer weibliche Stars von morgen vor den Vorhang. „So jung war der Carinthische Sommer noch nie“, sagt Intendant Holger Bleck.

NEUE FORMATE. 40 Veranstaltungen stehen am Festivalprogramm. Darunter auch neue Formate wie die Konzertreihe „Orgel plus“. In der Stadtpfarrkirche wird es am 15. August dazu eine spannende Verbindung mit Film geben: Der Stummfilm „Nathan der Weise“ auf der Orgel improvisiert begleitet. Außerdem werden zwei Komponisten geehrt, die heuer 100 Jahre alt geworden wären: Leonard Bernstein und Gottfried von Einem. Details zum Programm unter carinthischersommer.at



Highlights

Carinthische Wassermusik
Sa, 14. Juli, 21.20 Uhr
Ossiacher See

A House Full of Music
Di, 17. Juli, 11 u. 16 Uhr
Congress Center Villach

Unterbibberger Hofmusik
So, 22. Juli, 20 Uhr
Villacher Brauerei

KSO & Aigul Akhmetshina
Do, 26. Juli, 20 Uhr
Congress Center Villach

Trio Catch – Ohrknacker
Sa, 28. Juli, 11 u. 20 Uhr
Congress Center Villach

Picknick-Konzerte
Sa, 4. Aug., 11 Uhr
Schloss Damtschach

Rudolf Buchbinder
Di, 7. Aug., 20 Uhr
Congress Center Villach

Balbina
Fr, 10. Aug., 20 Uhr
Omya Werk, Gummern

NeoBarock
Do, 16. Aug., 20 Uhr
Evang. Kirche Stadtpark

Freibühne! Klagenfurt
Fr, 17. Aug., 14 Uhr
Rathausplatz

Jazz Quintett & echo boomer
Mi, 22. Aug., 20 Uhr
Bambergsaal

ORF RSO Wien & Anika Vavic
Do, 23. Aug., 20 Uhr
Congress Center Villach



www.freundl.at
04242 / 45 554



FREUNDL-POWERTEAM 2018
BEGEISTERT 18

Miele

CENTER ● OLSACHER



Kaffeevollautomat CM 5300

- OneTouch-Funktion – Zubereitung von einfachem oder doppeltem Cappuccino oder Latte Macchiato
- Programmierung von Temperatur, Mahlmenge und Wassermenge pro Tasse und Kaffeespezialität
- Automatische Spül-, Reinigungs- und Entkalkungsprogramme
- Farbe: Grau

€ 749,-*



Dampfgarer DG 6001 GourmetStar

- Genaue elektronische Temperaturregelung 40 bis 100 °
- Als Einbau-, Unterbau- oder Standgerät verwendbar
- Menügaren ohne Geschmacksübertragung auf bis zu 3 Ebenen
- 1,2 l Wassertank – Wasservorrat bis zu 90 Minuten Garzeit

AKTIONSPREIS!

€ 799,-*



Geschirrspüler G 4203

- Stand- und Unterbaugerät
- Vollelektronische Steuerung mit Update-Funktion
- mit großem Besteckkorb
- **Flüsterleise**
- Lebenslange Wasserschutzgarantie
- Schalterblende lichtweiß
- mit Automatik-Programm

Klassifizierung
Energieeffizienz **A**
Reinigungswirkung **A**
Trockenwirkung **A**

Symbolfoto

€ 559,-*



Staubsauger C2 PowerLine Black Pearl

- Power-Motor, **890 Watt**
- kompaktes Edelstahl-Teleskoprohr
- Umschaltbare Universal-Bodendüse SBD 355-3
- reichhaltiges Zubehör integriert
- 6-stufiger Drehregler
- Auf 20 Jahre Lebensdauer getestet
- 10 Meter Aktionsradius

€ 169,-*

*Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Kassaabholpreis inkl. MwSt. Aktionsmodelle lieferbar solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Unser Gesundheitsamt zieht regelmäßig Wasserproben, um die Qualität der Seen zu checken.

© ISTOCK.COM/IRINA YODINEVA



© HANNES PACHENER

„Als Gesundheitsreferent ist es mir wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger auch über die Wasserqualität unserer Badeseen stets informiert sind.“

Stadtrat Christian Pober

Wasserqualität im Visier

Während der Badesaison (15. Juni bis 31. August) nimmt unser Gesundheitsamt regelmäßig Wasserproben aus den Seen. „Untersuchungen setzen wir in der Vor-/Nachsaison alle drei Wochen, in der Hauptsaison alle zwei Wochen an“, erklärt Gesundheitsstadtrat Christian Pober. Im Vorjahr gab es nach stärkeren Regenfällen bei Vassacher See und St. Leonharder See Richtwerts-, jedoch keine Grenzwertüberschreitungen. „Dies bedeutet eine gute Badewasserqualität“, sagt Pober. Bei den anderen Villacher Seen war die Badewasserqualität ausgezeichnet. Untersucht wird nach Kolibakterien und Enterokokken. Diese Indikatorkeime sind harmlose Bakterien. Sie machen nicht krank, geben jedoch Hinweise auf eine Verunreinigung.

Bitte genug trinken!

Wasser ist die einzig wahre Flüssigkeit, die der Körper für den Stoffwechsel und damit für die Regulierung des Wasserhaushaltes benötigt. „Vor allem im Sommer ist es sehr wichtig, genug zu trinken“, rät Gesundheitsstadtrat Christian Pober. „Unser gutes Villacher Trinkwasser ist der beste Durstlöcher.“ Bei einem Flüssigkeitsdefizit schlägt der Körper Alarm und warnt mit Kopfschmerzen, Übelkeit, Mundtrockenheit, Appetitlosigkeit.

Als Richtlinie dient für gesunde Erwachsene: 2,5 Liter pro Tag. Die meisten Erwachsenen trinken zu wenig. Wer auf Durstgefühl wartet, hat oft bereits ein Flüssigkeitsdefizit.

„Nicht warten, bis der Durst kommt!“, rät Gesundheitsstadtrat Christian Pober. „Besser regelmäßig trinken!“



© ISTOCK.COM/REEL BA

Viel Spaß am Trinkwassertag

Interessante Erlebnisse und spannende Infos brachte der Trinkwassertag beim Hochbehälter in der Oberen Fellach. Wasserreferentin Stadträtin Katharina Spanring begrüßte zahlreiche Schulklassen ebenso wie erwachsene Villacherinnen und Villacher, die sich über unser Trinkwasser informierten und drei Hochbehälter besichtigen konnten. Ein Shuttle brachte die Gäste zu den Hochbehältern am Kumitzberg und nach Großvassach. Für die Kinder gab es einen Kletterturm und viele lehrreiche Stationen. Wo kommt unser Wasser her? Wie gelangt es von der Quelle in unsere Leitung? Wer schaut, dass die Wasserversorgung funktioniert? Und was passiert, wenn

das einmal nicht so ist? „In Villach haben wir das große Glück einer günstigen Ausgangslage, was das Trinkwasser betrifft“, sagt Stadträtin Katharina Spanring. „Mit dem Trinkwassertag wollen wir das Bewusstsein schärfen, dass ausgezeichnete Trinkwasserversorgung global keine Selbstverständlichkeit ist.“



STADT VILLACH/KW

Stadträtin Katharina Spanring im Kreis der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Wasserwerkes.



Modern, weitläufig und zudem gratis: Das städtische Strandbad in Drobollach steht zur Verfügung.

Der Ausbau des Strandbades in Drobollach schreitet weiter voran. Aber schon jetzt ist der kostenlose Badespaß garantiert. Dem Sommerversnügen steht nichts im Weg.

Strandbad Drobollach lädt zum Sommerversnügen ein

Seit 1. Mai können Badegäste bei freiem Eintritt das Strandbad Drobollach nutzen. Das beliebte Bad wird noch bis in das Jahr 2020 in drei Baustufen komplett umgestaltet und vergrößert. Schon jetzt tummeln sich Jung und Alt im Bad. Vizebürgermeisterin Petra Oberrauer und Stadtrat Harald Sobe verschafften sich kürzlich einen Überblick. „Der Badebetrieb ist bereits in vollem

Gange. Auch unseren neuen Business-beach nutzen die Gäste sehr gerne“, sagt Oberrauer. Die Rutsche ist bereits wieder in Betrieb, die Badegäste können sich außerdem über eine Vergrößerung des Bades freuen. „Die Zusammenführung der Grundstücke ist bereits erfolgt, das ehemalige Bernoldbad wurde sozusagen eingegliedert, der alte Steg wurde komplett ersetzt“, weiß Sobe.

GRÜNE LIEGEWIESE. Ebenso wurde der alte Pavillon abgetragen. Die Böschung, an der im kommenden Jahr eine Verbindung errichtet wird, die nach Fertigstellung den oberen Badbereich an den unteren andockt, wurde schon begrünt. Wo vor wenigen Wochen noch heftig gebaggert wurde, erstreckt sich heute einladender, grüner Rasen. Hier lässt es sich bereits wunderbar entspannen.



Vizebürgermeisterin Petra Oberrauer und Stadtrat Harald Sobe sind mit dem Baufortschritt sehr zufrieden.

Das ist geplant

Geplant für das neue Strandbad sind zwei Liegewiesen, die durch großzügiges Verbindungsbauwerk und eine Stiege gekoppelt werden. Insgesamt wird das Bad auf 9000 Quadratmeter vergrößert. Ein neu gestalteter, vergrößerter Spielbereich soll vor allem den jungen Besuchern Spaß machen. Das Angebot ergänzen mehr Parkplätze und ein neuer Gastro-Bereich. Der Tretbootverleih steht auch weiter zur Verfügung.

Parkplatzpreise: 8-9 Uhr: 2 Euro;
9-15 Uhr: 5 Euro; 15-17 Uhr: 2 Euro;

Dass aus unseren Leitungen immer frisches Trinkwasser kommt, ist für uns selbstverständlich. Für Problemfälle sind wir gut vorbereitet.

Paketieranlage – für den Fall des Falles



Vor 18 Jahren wurde die mobile Trinkwasser-Paketieranlage von unserer Stadt angekauft.

„Wir haben immer 3000 Trinkwasserpakete für den Einsatz im Notfall gelagert und können die Bevölkerung rasch versorgen.“

Wasserreferentin Stadträtin
Katharina Spanring

NOTVERSORGUNG.

„Die Stadt Villach hat bereits vor Jahren ein Trinkwassernotversorgungskonzept erarbeitet, um im Notfall, also wenn wirklich kein Wasser zur Verfügung steht, die

im Sinne des Katastrophenschutzes auch überregional Bedeutung. Erst vor wenigen Wochen wurde zum Beispiel die Bevölkerung von Feld am See und Radenthein nach Hangrutschungen und Unwettern mit unseren Trinkwasserpackerln versorgt.

Wir müssen uns um unsere Trinkwasserversorgung allerdings nicht wirklich Sorgen machen, im Gegenteil, wir können auch andere damit im Notfall versorgen. Möglich macht das eine vor 18 Jahren angeschaffte Trinkwasser-Paketieranlage.

Deckung des lebensnotwendigen Bedarfs der Bevölkerung zu gewährleisten“, sagt Wasserreferentin Stadträtin Katharina Spanring. Dazu gehört auch erwähnte mobile Trinkwasser-Paketieranlage. Angesichts der Tatsache, dass es österreichweit nur vier solcher Anlagen gibt, hat diese

10 JAHRE HALTBAR. Paketierts wird im Hochbehälter Kumitzberg. Vor dem Abfüllen des Trinkwassers in die Kunststoffbeutel wird dieses über eine UV-Desinfektionsanlage geleitet und mit einer Silberlösung und haltbar gemacht. Die sterilen Beutel fassen einen Liter. 30 davon werden in handliche Boxen verpackt. Stadträtin Spanring: Bei kühler Lagerung ist das paketierte Trinkwasser aufgrund der Silberung bis zu zehn Jahren haltbar.“ Damit die Wasserversorgung im Fall des Falles ortsunabhängig möglich ist, wurde die Paketieranlage außerdem auf einen mobilen Anhänger aufgebaut.

Wasserreferentin Stadträtin Katharina Spanring überzeugte sich bereits von der Funktionalität der Paketiermaschine, die im Notfall bis zu 15.000 Liter Wasser pro Tag verarbeiten kann.



Kenndaten

Ankauf und Inbetriebnahme: 2000

Kosten: 72.673 Euro (finanziert durch Land Kärnten und Stadt Villach)

Anlagenkapazität: 15.000 Stück täglich zu je 1 Liter

Kosten je Wasserpaket: 0,20 Euro

Haltbarkeit: bis zu 10 Jahren

„Zigarettenstummel sind nicht nur ein ästhetisches Problem. Sie sind aufgrund der in den Filtern gespeicherten Chemikalien auch sehr giftig.“

Stadtrat
Erwin Baumann



Zigarettenstummel sind wahre Giftbomben, neben Nikotin sind in den benutzten Filtern auch Dioxine, Blausäure, Arsen und Schwermetalle wie Blei, Kupfer, Cadmium und Chrom gespeichert.

Hunde verboten

Auch wenn die heißen Hundstage nahen, dürfen Hunde nicht in öffentliche Bäder.

Unsere Stadt stellt ihre Bäder am Ossiacher-, Silber, Vassacher-, Magdalenener- und Faaker See mit den Liegewiesen großteils kostenlos zur Verfügung. Damit die Anlagen gepflegt bleiben, wird die Bevölkerung um Unterstützung ersucht. Eines gleich vorweg: Diese Areale sind als Badeanlagen für Menschen gedacht. Als verantwortliche Betreiberin kann die Stadt daher das Mitnehmen von Tieren nicht gestatten. Hunde dürfen also weder auf die Liegewiesen noch ins Wasser mitgenommen werden. Laut Bäderhygienegesetz sind Tiere in öffentlichen Bädern ohnehin verboten. Niemand möchte bei einem Besuch im Bad sein Badetuch auf ein Hundehäufel legen, in ein solches treten oder gar sein Kleinkind davor retten müssen. Und bitte jeglich anfallenden Müll in den vorgesehenen Tonnen entsorgen!

Hunde dürfen laut Bäderhygienegesetz nicht in öffentliche Bäder mitgenommen werden. Es drohen Anzeigen und Strafen!

Achtung: Wer seine Zigarettenkippen sorglos wegwirft, belastet und gefährdet damit Mensch und Umwelt.

Zigarettenstummel sind giftiger Abfall

Wie ungesund das Rauchen ist, ist bekannt, die negativen Auswirkungen auf die Umwelt hingegen weniger. Zigarettenstummel sind nämlich nicht nur ein ästhetisches Problem, sondern vielmehr ein giftiges: „In den kommerziellen Filtern sind unzählige giftige Chemikalien in hoher Konzentration gespeichert, die mehr oder weniger langsam Giftstoffe in die Umwelt abgeben“, sagt Umweltreferent Stadtrat Erwin Baumann. „Der Verrotungsprozess dauert zwischen zehn und

15 Jahren. Die Giftstoffe wandern durch Regen und Ausschwemmung in Grundwasser und Boden.“ Eine einzige (!) Kippe kann zwischen 40 und 60 Liter sauberes Grundwasser verunreinigen.

IN DEN RESTMÜLL. Stadtrat Baumann appelliert daher an Raucherinnen und Raucher, Aschenbecher zu benutzen (es gibt auch solche zum Mitnehmen) und die Stummel nicht achtlos wegzwerfen: „Zigarettenstummel gehören ausschließlich in den Restmüll.“

RAUCHFREIE ZONEN. Auf unseren Spielplätzen ist Rauchen übrigens bereits seit Jahren verboten. „Zum Schutz der Kinder, wir wollen natürlich nicht, dass unsere Spielplätze durch geworfene Zigaretten verunreinigt werden und Kinder mit den giftigen Zigarettenfiltern in Berührung kommen“, sagt die zuständige Referentin Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner. In ihr Ressort fallen außerdem die städtischen Bäder, und das Problem des Zigarettenabfalls ist auch hier bekannt. Oberrauner: „Es ist ärgerlich, wenn Liegewiesen und Ufer durch diese Stummel verunreinigt werden. Am Silbersee haben wir am Nordufer bereits eine rauchfreie Zone eingerichtet. Ich bitte die Besucherinnen und Besucher, sich auch daran zu halten.“





*Riesige Bienenwiesen,
spezielle Bäume und kein
Glyphosat gegen Unkraut:
Unsere Villacher Stadtbienen
haben es richtig gut.*

Voller Service für die Bienen

Information

Gute Tipps: Ein Besuch beim Naturpark-Imker in Heiligengeist oder des Bienenpfades in der Stadt.

Alle Fragen rund um die Imkerei erklärt Naturpark-Imker Martin Morokutti, wenn man ihn bei seinen Bienenvölkern am Bauernhof der Familie Steiner in Heiligengeist besucht. Entweder gegen Voranmeldung für Gruppen ab sieben Personen oder beim Naturpark-Termin am 28. Juli, Auskunft T: 0650 / 92 43 760 oder 0664 / 963 61 85

Es lohnt sich aber auch, den städtischen Bienenlehrpfad zu erwandern. Diese spannende Wissensstrecke von der Stadtmauer zum Rosengarten in der Widmangasse ist sowohl für Kinder als auch Erwachsene interessant.

Eigene Bienen-App: vibi.villach.at

Die Bedeutung der Bienen für unsere gesamte Natur, die Landwirtschaft und den Menschen selbst hat in der Stadt Villach höchste Priorität. „Unser Stadtgarten hat heuer 26 Bienenwiesen-Standorte mit einer Gesamtfläche von mehr als 16.000 Quadratmetern angelegt“, berichtet Naturpark-Referentin Vizebürgermeisterin

Petra Oberrauner. „Daneben haben wir sieben Schmetterlingswiesen auf insgesamt 12.000 Quadratmetern ausgewiesen. Sie sind ebenfalls wertvolle Natur-Tankstellen.“ Die Teams des Villacher Stadtgartens achten bei der Bepflanzung der Parks und anderer öffentlicher Grünflächen speziell darauf, dass sie besonders bienenfreundlich sind. „In der Parkanlage





1. Naturpark-Referentin Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner mit Nachwuchs-Imkern am Bienenlehrpfad.
2. Unsere Stadt stellt den Bienen eigene „Tankstellen“ zur Verfügung...
3. ...und achtet bei der Pflanzenauswahl auf spezielle Sorten, die Bienen gern mögen.
4. Der Naturpark-Imker zeigt sein faszinierendes Handwerk gern.
5. Viel Interessantes erfährt man bei einer Führung am Bienenlehrpfad.

„Bienen sind uns sehr wichtig. Sie sind Indikatoren für echten Umweltschutz. Unsere Bienenprojekte kommen extrem gut an.“

Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner

des Jugendzentrums wurde ein besonderer Bienenahrungsbaum gepflanzt, Name: Tetradium – auf deutsch Stinkesche. Sie ist den Bienen in der eher nahrungsarmen Zeit von Juli bis September eine gute Nahrungsquelle,“ so Oberrauner.

BIENENSTÖCKE. Damit die Bienen die im Stadtgebiet gesammelte Nahrung perfekt „abladen“ können, stellt ihnen der Stadtgarten Bienenstöcke in optimalen Lagen und sogar eine Bienenwiege zur Verfügung. Eine solche gibt es übrigens auch zu gewinnen (siehe Gewinnspiel rechts). Im Park des *tpv* Technologieparks und auf dem Wasenboden sind solche Behausungen der Stadtbienen zu sehen.

BIENENWISSEN. Und weil es wichtig ist, die Bedeutung der Bienen noch bewusster

zu machen, hat die Vizebürgermeisterin in der Innenstadt schon vor geraumer Zeit einen pädagogisch wertvollen Bienenlehrpfad installiert: „Die Nachfrage ist sehr groß. Kindergärten und Schulklassen lassen sich die Welt der Bienen erklären. Aber auch Erwachsene kommen ebenfalls und erfahren hier Neues.“ Auch die engagierten Villacher Stadtimker, die Oberrauner mitbegründet hat, freuen sich zwischenzeitig über schöne Erfolge: Etliche Kilo gesunden Honig konnten sie im Vorjahr bereits ernten.



Bienen-Gewinnspiel

Bienenwiegen sind Bienenwohnungen, die sich besonders gut für eine wesensgemäße Haltung eignen. Die Bienen fühlen sich in den Wiegen sehr wohl, vor allem weil sie darin wunderbar Naturbau betreiben.

Eine solche Bienenwiege plus einen Imker-Basiskurs verlosen wir unter allen Interessierten, die uns bis 16. Juli entweder eine E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@villach.at oder eine Postkarte an: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 1, 9500 Villach schicken. Kennwort: Bienenwiege. Sollten Sie keinen eigenen Garten besitzen, können Sie Ihre neue Bienenwiege gern auch neben den Bienenkästen der Stadt auf dem Wasenboden aufstellen.





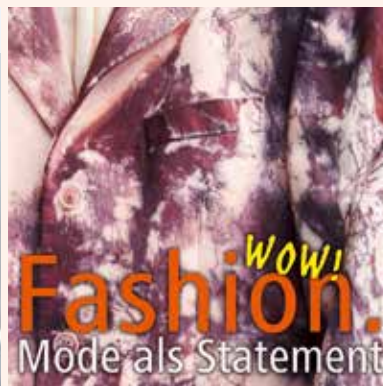
Eintritt
frei!

NOCH BIS
8.
SEPTEMBER

1 2



3



1. Das Interesse an der sehenswerten Ausstellung ist groß. 2. Den ganzen Sommer über ist die Modenschau zu sehen. 3. Barbara Putz-Plecko (ganz vorn) ist Kuratorin der Kunstszene auf das Thema Mode.

Galerie ist voll in Mode

Überraschende Einblicke in die facettenreiche Welt der Mode bietet derzeit die Galerie Freihausgasse.

Wow, das war ein Andrang bei der Eröffnung der Ausstellung „FASHION. WOW! Mode als Statement“ in der Galerie Freihausgasse! Die städtische Galerie widmet sich in der fünften Kooperation mit der Universität für angewandte Kunst Wien bis 8. September dem faszinierenden Thema Mode in all ihrem Facettenreichtum. In den vergangenen Jahren sind durch diese fruchtbare Zusammenarbeit unter der Leitung von Univ.Prof.in Barbara Putz-Plecko sehenswerte Ausstellungen zu den Themen Medienkunst, Design, Textilkunst und Kunst als kommunikative Praxis in

der Galerie Freihausgasse entstanden. „Wir wollen damit einen Einblick in das breite Feld der Kunst geben“, erläutert Kulturreferent Bürgermeister Günther Albel.

INTERNATIONAL. Die Ausstellung „FASHION. WOW!“ zeigt ausgewählte Outfits und künstlerische Arbeiten von Absolventen, Studierenden und Lehrenden der Angewandten sowie die Installationen „Garderobe für Gaia“ von Marlies Liekfeld-Rapetti und „Crocheted Membrane“ von Sonja Bäumel. Sie gibt Einblicke in den Bedeutungskomplex Mode als Statement und an der Schnittstelle zur Kunst.

Zum Vormerken

Do, 5. Juli, 19 Uhr: Filmabend „Dior und ich“. Einführung von Barbara Putz-Plecko. Einmalige Einblicke in die Welt des Modehauses Dior.

Mi, 18. Juli, 10-12 Uhr: Workshop und Ausstellungsrundgang für Kinder und Jugendliche mit Simone Dueller und Sabine Dittl.

Do, 16. August, 10-12 Uhr für Kinder und Jugendliche, **18-20 Uhr** für Erwachsene. Modemachen mit Upcycling, aus Alt mach anders!

Anmeldung für die Workshops bei Simone Dueller T: 0699 / 11 88 37 91, auch Wunschtermine für Gruppen ab fünf Personen.

Für Kunstvermittlung für Kinder- und Jugendlichengruppen, Führungen und Workshops Anmeldung bei Claudia Schauß T: 0 42 42 / 205-3450

Öffnungszeiten: Mi, Do, Fr 9-13 und 14-18 Uhr, Sa 9-15 Uhr

Wappen für Schützlhoffer

Der engagierte und traditionsreiche Villacher Juwelier darf das Villacher Stadtwappen führen. Bürgermeister Günther Albel gratulierte dem Unternehmer.

Fünf Standorte betreibt der erfolgreiche Juwelier Gerald Schützlhoffer im Herzen unserer Innenstadt. Der Unternehmer in dritter Generation baute um und erweiterte laufend, gestaltete die Werkstätten, Uhrmacherei und Goldschmiede modern um. Er verfügt über internationale Geschäftsbeziehungen und betreibt weitere Filialen in Spittal und Graz. „Die Juwelier Schützlhoffer GmbH ist mit ihrem 15-köpfigen Team ein wertvoller Arbeit- und Impulsgeber für Villach“, würdigte Bürgermeister Günther Albel, als er das Recht verlieh, das Stadtwappen zu führen. „Ich gratuliere Ihnen herzlich!“

Bürgermeister Günther Albel gratuliert Michael Loderer, Gerald und Paul Schützlhoffer zur Wappenverleihung.



STADT VILLACH/KW



Smart Living REIHENHAUS

NEUBAU in Villach bei Maria - Gail
4 Zimmer, 103,29 m²

JETZT
360° virtuell
besichtigen!

monatlich ab
€ 810,-

Finanzierungsrate*

Schlüsselfertig inkl. Smart Home

Terrassenüberdachung

Garten und Carport

KFZ Abstellplatz

Kaufpreis: ab € 298.385,-

Wohnnutzfläche: 103,29 m²

Garten: 247,06 m²

***Finanzierung:** Detailinformationen zu individueller Finanzierungsrate und Laufzeit erhalten Sie im persönlichen Beratungsgespräch. Eigenkapital: 50.000,- Euro. Angenommener Zinssatz: 1,25%, vorbehaltlich bankenüblicher Bonitätsprüfung. Stand: 10/2017. (HWB - 44,00 kWh/m²a fGEE - 0,72)



GERNOT SCHICK Immobilienreuhänder
Tel.: 0676 733 2008 Mail: office@schick.cc

www.schick.cc

STADT LEBEN

Bilder aus dem Gesellschaftsleben
unserer Stadt



TOURISMUS/HIPP



NAGELER/MORILEN/GOBB

Sonnig

Im Beisein von Bürgermeister Günther Albel erfolgte in der Hochfeldstaße in Landskron der symbolische Spatenstich für das Wohnprojekt „Sonnenseite Landskron“. 70 Neubau-Eigentumswohnungen werden in bester Sonnenlage in den kommenden zwei Jahren errichtet. Die Wohnungen sind laut Bauträger „preislich für eine große Zielgruppe interessant und dank der energieeffizienten Planung wohnbaufördernd.“ Voraussichtlicher Fertigstellungstermin des Projektes: Frühjahr 2020. Von links: Adi Nageler, Ingomar Arnez, Bürgermeister Günther Albel, Folker Schabkar, Andreas Binder, Paul Lamprecht, Gerhard Mauch, Gerald Stangl, Robert Planinschetz und Christian Nageler.

BRISANT-STARs

Für das ARD-Format „Brisant“ wurde kürzlich in unserer Altstadt und am Faaker See gedreht. Profi-Darsteller waren unterwegs nach Trogir (Kroatien), um im Rahmen einer Segelregatta auf die Plastikverschmutzung der Weltmeere aufmerksam zu machen. Von links: Fernsehkoch Otto Koch, Heio von Stetten, Tourismusregions-GF Georg Overs, Andreas Borchering, Natalie Mock o'Hara, Eckhard Preuß, Carolin Fink, Hannes Jaenicke, Nina Gnädig und Andreas Kuchler (Tourismusverband).



AUGSTEIN

RETTL 1868 FEIERT JUBILÄUM

Das in fünfter Generation geführte Familienunternehmen Rettl ist seit Anbeginn bekannt für edles Schneiderhandwerk und höchste Qualität. Heuer feiert es das 150-Jahr-Jubiläum. „Rettl 1868 bekleidet Persönlichkeiten“ lautet der Leitspruch des Traditionsbetriebes. Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser stellte sich mit einer Torte ein und gratulierte Natalie und Thomas Rettl.



villach.at/news



AUGSTEIN

Wie in 1001 Nacht

Hussam Kassem lebt seit drei Jahren in Villach und hat nun am Kaiser-Josef-Platz sein Lokal „Alt Damaskus“ eröffnet. Der gelernte Koch bietet typisch syrische Spezialitäten wie Ozzi (mit oder ohne Fleisch), Falafel, Kibbeh und vieles mehr an. Geöffnet ist das „Alt Damaskus“ von Montag bis Freitag von 10 bis 22 Uhr. Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser und Integrationsbeauftragter Alim Görgülü waren unter den Eröffnungsgästen und wünschten Hussam Kassem und seinem Team viel Erfolg.

Der IGEL kauft, verkauft & vermittelt!

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Perfekt!

IGEL
IMMOBILIEN

SERIÖS - ZUVERLÄSSIG - KÄRNTENWEIT

BARZÄHLER KAUFT 2-ZIMMERWOHNUNG!

Bevorzugt im Stadtzentrum, mit größerer Terrasse/Balkon und Lift! Kaufpreis bis € 190.000,-
Kontakt: Michaela Pollan, 0650 / 777 42 92
Ich freue mich auf Ihre Angebote!

Lassen Sie den IGEL auf Ihre Immobilie los!

APPARTEMENTHAUS



mit 9 Einheiten in Velden / Wörthersee! Ca. 520m² Wfl.; ca. 1.215m² Gfl., EAW i. A., parifiziert, KP: € 850.000,-

Kontakt: Martin Ebner, 0664 212 78 47

DER PREIS IST HEISS!



Top-Lage und Zustand, Top-Preis, Maisonette 150m² Wfl, 4 Zimmer KP: € 276.830,- + Übernahme der WBF € 33.170,-

Kontakt: Martin Ebner, 0664 212 78 47

HIER BIN ICH ZUHAUSE!



Eckreihenhaus, neuwertig, mit toller Raumgestaltung, 3 SCHZ + Wintergarten, 2 Tiefgaragen! Herrlicher Garten! KP € 329.000,-

Kontakt: Michaela Pollan, 0650 777 4292

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!



Für unser Büro in Villach suchen wir ab sofort eine(n) Immobilienberater(in). Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Infos: herbert.loecker@igel-immobilien.at

WEITERE TOP-IMMOBILIEN FINDEN SIE UNTER: WWW.IGEL-IMMOBILIEN.AT



Herbert Löcker



Bernhard Gelbmann



Christian Füllöp



Martin Ebner



Petra Peretta-Löcker



Sonja Stromberger



Renate Kodym



*Vielleicht SIE?



Michaela Pollan

VILLACH: ITALIENER STRASSE 14 | T. 04242 23 185 KLAGENFURT: KRONEPLATZ 1 | T. 0463 508 700

ATR10 macht glücklicher

#play #fun #kids

#planetlollipopimatricio

„Wir wollen Jugendliche einbinden und ihnen die Chance geben, das zu produzieren und zu zeigen, was sie auch wirklich selbst sehen wollen.“

Bürgermeister Günther Albel

Öffnungszeiten

Das Relief ist bis Ende Oktober, Montag bis Samstag, 10 bis 16.30 Uhr geöffnet. Ruhetage: Sonn- und Feiertag. Kärnten-Card-Betrieb.

Spielplan

10.00 Uhr	Kärnten Multimedial
10.20 Uhr	Relief Geschichte
10.40 Uhr	In die Berg bin i gern (CHS)
11.00 Uhr	Verkehr in Kärnten
11.20 Uhr	NEU Faszination Geologie
11.40 Uhr	Sagen in Kärnten (CHS)
12.00 Uhr	Kärnten Multimedial
12.20 Uhr	Relief Geschichte
12.40 Uhr	In die Berg bin i gern (CHS)
13.00 Uhr	Verkehr in Kärnten
13.20 Uhr	NEU Faszination Geologie
13.40 Uhr	Sagen in Kärnten (CHS)
14.00 Uhr	Kärnten Multimedial
14.20 Uhr	Relief Geschichte
14.40 Uhr	In die Berg bin i gern (CHS)
15.00 Uhr	Verkehr in Kärnten
15.20 Uhr	NEU Faszination Geologie
15.40 Uhr	Sagen in Kärnten (CHS)



CHS-Filmprojekt bereichert Relief

Das Multimedia-Show-Angebot des Reliefs von Kärnten im Schil-lerpark umfasst derzeit sechs Kurzfilme: „Kärnten Multimedial“, „Das Relief von Kärnten“, „Verkehr in Kärnten“, „Faszination Geologie“, „In die Berg bin i gern“ und „Kärntner Sagen“ – sind dort zu sehen. Die beiden letztgenannten Filme sind Diplomarbeiten von fünf Schülerinnen des Centrums Humanberuflicher Schulen (CHS): „In die Berg bin i gern“ (Selina

Umundum, Stephanie Kure, betreut von Professorin Iris Schmidt) und „Kärntner Sagen“ (Sandra Mayer, Daphne Brandstätter, Sandra Mandl, betreut von Professor Hannes Rauberger und Professorin Marion Ressler). Technisch unterstützt wurden sie dabei von Erik Dobat (Firma edu-film). „Diese beiden Filme sind eine informative Ergänzung zum bestehenden Filmprogramm“, sagt Bürgermeister Günther Albel und er betont, dass dem Museum der Stadt Villach die Zusammenarbeit mit

Gruß aus dem Museum

Junge Gäste der Sonderausstellung „Zimmer frei“ gestalten muntere Postkarten, die dann Senioren erfreuen.

Ausstellung „Zimmer frei“:

Die multimediale Sonderausstellung im Museum unserer Stadt ist bis zum 31. Oktober zu erleben. Dienstag bis Sonntag 10 bis 16.30 Uhr, Montag und Feiertage geschlossen. villach.at/museum

Die Sonderausstellung „Zimmer frei!“ des Stadtmuseums erzählt die Geschichte des Tourismus in und um Villach. Der als Kurator bewährte Zeithistoriker Werner Koroschitz zeichnet auch heuer mit seinem Team verantwortlich für die multimedial aufbereitete Zeitreise. „Da werden viele Erinnerungen wach“, sagt Kulturreferent Bürgermeister Günther Albel: „Koroschitz und seinem Team ist es wieder gelungen, Emotionen zu wecken und Information mit Unterhaltung zu paaren.“

KARTEN FÜR SENIOREN. Besonders gut kommt die sympathische Aktion in den Workshops an, in denen vor allem Schülerinnen und Schüler kreative Postkarten zum Thema „Zimmer frei“ gestalten. Diese werden dann an Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenheime verschickt.





2

„In die Berg bin i gern“ und „Sagen aus Kärnten“ heißen jene beiden Filme, die Schülerinnen des CHS als Diplomarbeiten produziert haben. Sie ergänzen das bunte Multimedia-Show-Angebot des Reliefs von Kärnten.

den Schulen besonders wichtig ist: „Die Jugendlichen sollen die Chance erhalten, das zu produzieren und zu zeigen, was sie wirklich selbst sehen wollen. Ich gratuliere den jungen Filmemacherinnen zu ihren beeindruckenden Produktionen. Sie beweisen, wie wunderbar unsere Kooperation funktioniert.“

ERHALTENSWERT. 182,32 Quadratmeter groß liegen Kärnten und die Nachbarregionen den Betrachtern zu Füßen. Das 1913 im Schillerpark eröffnete Relief von Kärnten wurde vor zwei Jahren durch den Einbau multimedialer Effekte modernisiert. „Der Erhalt dieses außergewöhnlichen Kleinodes für spätere Generationen

ist uns wichtig“, sagt Bürgermeister Günther Albel. Spektakuläre Ton-, Bild- und Lichteffekte bieten 3-D-Erlebnisse und verbinden 100-jährige Tradition mit Hightech.

EIGENE APP. Mit einer interaktiven „Relief von Kärnten-App“ kann außerdem verortete Information über Kärnten direkt ins Videobild eines Tablets übertragen werden. Möglich macht das eine neue Technologie, die über das Kamerabild die eigene Position im Raum berechnet. Damit erhält man Informationen über Städte, Berge, Ausflugsziele und vieles mehr direkt in das Kamerabild eingebildet. Tablets gibt es vor Ort zum Ausborgen.

DIE SECHS MULTIMEDIA-FILME

Kärnten Multimedial (8:10 Min.)

Mit Hilfe modernster Projektorteknik werden Städte, Orte, Seen und Täler Kärntens genau auf dem historischen Relief verortet.

Das Relief von Kärnten – Das größte Landschaftsmodell Europas (4:20 Min.)

Der Kurzfilm zeichnet die Entstehungsgeschichte des Reliefs von Kärnten vom Ende des 19. Jahrhunderts bis zu seiner Eröffnung im Jahre 1913 nach.

In die Berg bin i gern (6:11 Min.)

Der Film über die Kärntner Bergwelt, die Lebensart der heimischen Bevölkerung und die Gebirgszüge entstand in Kooperation mit dem CHS Villach.

Verkehr in Kärnten (6:12 Min.)

Bereits in der Antike war Villach wichtiger Verkehrsknotenpunkt. Im Film wird die Entwicklung des römischen Straßensystems bis zum modernen Verkehrsweisen beleuchtet.

NEU! Faszination Geologie (8:43 Min.)

Die Welt der unterirdischen Schätze, das Vulkanland Kärnten, die Eiszeit und deren Tierwelt sowie die Entstehung der Alpen und Gletscher werden gezeigt

Sagen in Kärnten (9:46 Min.)

Auch dieser Film ist in Kooperation mit dem CHS Villach entstanden und inszeniert drei ausgewählte Sagen Kärntens: „Die Entstehung des Wörthersees“, „Der steinerne Fuchs“ und „Der Riese vom Mirnock“.



Schülerinnen und Schüler der Fachberufsschule1 gestalteten jüngst Museums-Postkarten für betagte Villacherinnen und Villacher.

1. Das Relief bietet spannende Einblicke.
2. Stephanie Kure, Selina Umundum, Sarah Mandl, Sandra Mayer, Daphne Brandstätter, Bürgermeister Albel, Prof.in Iris Schmidt und Prof.in Marion Ressel präsentierten die neuen Filme im Relief von Kärnten.



Junge Künstler

Das war ein großer Spaß: Schulkinder der Volksschulen 2, 3 und 8 haben in den vergangenen Wochen mit Unterstützung der Kinderbuch-Künstlerin Lisa-Maria Wagner eine Unterführung in Lind künstlerisch gestaltet. „Seitens unserer Stadt sind wir stets bemüht, Kinder und Jugendliche in die Entwicklung ihres Lebensraumes einzubeziehen. Es soll ihnen durch viele Aktionen vermittelt werden, dass sie sich aktiv einbringen können und ihre Stadt selbst weiterentwickeln und verschönern können“, so Bürgermeister Günther Albel. Ausgerüstet mit Farbe und Malergewand haben die Kinder ihre eigenen Entwürfe, die sie mit viel Liebe zum Detail gestaltet hatten, an den frisch gestrichenen Wänden angebracht. Als Dankeschön lud der Bürgermeister die Kinder schließlich auf ein Eis ein.

villach :stadtzeitung 07/18

Im Herbst startet das Peraugymnasium die Feiern zum 150. Geburtstag. Im Vorfeld sucht die Schule Erinnerungsstücke.



Peraugymnasium im Jubiläumsjahr

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren für das große Jubiläumsjahr: Das Peraugymnasium begeht im kommenden Schuljahr den 150. Geburtstag und hat sich ein würdiges Programm einfallen lassen. „Wir planen einige Höhepunkte“, kündigt Direktor Herwig Hilber an. „Und wir laden die Villacherinnen und Villacher ein, dieses Jubiläum mit uns zu feiern.“ Hilber und sein Festkomitee freuen sich, dass sie prominente Abgänger ihrer Schule ebenfalls für das Jubiläumsgewinn konnten. „Etliche ehemalige Perauaner legten internationale Karrieren hin. Einige haben bereits zugesagt, zu

den Festlichkeiten wie beispielsweise dem Tag des Gymnasiums am 9. November zu kommen“, sagt Hilber. Der Hauptfestakt ist für 28. Juli 2019 im Congress Center angesetzt, Events überspannen das Schuljahr.

WATZLAWICK. Eine Rolle im Jubiläumsjahr wird das Gedenken an den Villacher Kommunikationsforscher Paul Watzlawick spielen. Ein öffentlicher Workshop der Watzlawick-Gesellschaft ist ebenso angedacht wie den großen Sohn der Schule hier

zu verewigen. Für Ausstellungen u.a. im Dinzschloss sucht Hilber nach mehr interessantem Material aus allen Epochen der Schulgeschichte (siehe Kasten).

Erinnerungen gesucht

Alte Fotos des Gebäudes, historische Schulzeugnisse, Maturazeitungen, Jahresberichte von anno dazumal und noch vieles mehr werden gesucht und sollen die Ausstellung zum Jubiläum bereichern. Wer über Erinnerungsmaterial besitzt, möge sich via Homepage peraugymnasium.at oder T: 0 42 42 / 245 53 (Sekretariat) melden.

Direktor Herwig Hilber (Zweiter von links) mit Mitgliedern des Festkomitees beim Sichten des bereits vorliegenden Materials für die große Jubiläumsausstellung.



Ab sofort stehen Magistrats-Mitarbeitern, die bei Freiwilligen Feuerwehr oder der Wasserrettung helfen, fünf Tage pro Jahr für Fortbildung zu.

Die Stadt Villach als Vorreiter: Fortbildungs-Sonderurlaub für Mitglieder von Feuerwehren und Wasserrettung.



Villach weitet Unterstützung für freiwillige Helfer aus

Die Stadt Villach weitet ihre Unterstützung für Mitglieder von freiwilligen Hilfsorganisationen aus. Bisher gab es für Magistrats-Mitarbeiter, die bei einer Freiwilligen Feuerwehr in Villach oder dem Bezirk Villach-Land tätig sind, bis zu fünf Tage pro Jahr Sonderurlaub für Fortbildungen. Künftig gilt diese Regelung geografisch uneingeschränkt. Das heißt, auch Mitarbeiter, die etwa in den Bezirken Spittal oder Klagenfurt-Land ihre Hilfsdienste versehen, können den Sonderurlaub konsumieren. „Freiwillige Feuerwehren sind für uns alle unverzichtbar“, erklärt Bürgermeister Günther Albel diese

Ausweitung. „Gerade die öffentliche Hand muss da mit Vorbildwirkung vorausgehen. In welcher Gemeinde ein Mitarbeiter bei der Feuerwehr arbeitet und vielleicht gerade Leben rettet, darf keine Rolle spielen.“

SONDERURLAUB NUN AUCH FÜR WASSERRETTETTER. Zweite Neuerung: Dieser ausgeweitete Sonderurlaub wird nun erstmals über die Feuerwehr hinaus gewährt. Auch Mitglieder der Wasserrettung können die Regelung in Anspruch nehmen. „Die Einsätze dieser lebenswichtigen Einheiten nehmen von Jahr zu Jahr zu. Wir reagieren damit auf eine sich verändernde Situa-

tion“, erklärt Albel. Er ergänzt: Sollte es künftig auch einen Bedarf bei anderen Rettungsorganisationen (zum Beispiel Bergrettung) geben, was derzeit im Magistrat nicht der Fall sei, gebe es ein klares Bekenntnis der Stadtpolitik, auch für diese Fälle die Sonderurlaubs-Regelung zu beschließen.

EINSÄTZE ALS DIENSTZEIT. Unberührt von dieser verbesserten Ausbildungs-Regelung bleiben konkrete Einsätze, wie etwa beim Großbrand der Firma „3M“ in Villach-Ost. Diese Stunden werden Magistrats-Mitarbeitern wie bisher als Dienstzeit angerechnet.

„Es braucht die Bereitschaft zum Kompromiss“

Theologe Ulrich Körtner eröffnete neue Vortragsreihe „Dialog der Religionen“.

Villach hat eine neue Diskussions-Reihe. „Dialog der Religionen“ heißt sie – und der Auftakt war fulminant: Der aus TV-Diskussionen bekannte Theologe Ulrich Körtner hielt zunächst vor 100 Zuhörern einen Vortrag über die Grenzen von Moral. Dann diskutierte er mit Superintendent Manfred Sauer, Dechant Herbert Burgstaller und Esad Memic (Vorsitzender Islamische Religionsgemeinschaft Kärnten) über das Zusammenleben von Kulturen und Religionen. Körtner warnte, nicht nur im religiösen Kontext, vor unvereinbaren „Wahrheiten“ und „Positionen“: „Es braucht nicht immer den Konsens, aber die Bereitschaft zum Kompromiss.“
Foto (von links): Esad Memic, Ulrich Körtner, Günther Albel und Herbert Burgstaller



STADT LEBEN



villach.at/news

Bilder aus dem Gesellschaftsleben unserer Stadt

Juno Nachdem das bisherige Boot 15 Jahre lang treue Dienste geleistet hat und nun doch in die Jahre gekommen ist, hat die Wasserrettung Faaker See ein neues Rettungsboot angeschafft. Im April wurde es geliefert und kürzlich feierlich geweiht. Die Patinnen, Landeshauptmannstellvertreterin Beate Prettner, Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser und Michaela Baumgartner, tauften das Einsatzboot auf den Namen Juno. Der aus der römischen Mythologie stammende Name bedeutet unter anderem „Fürsorge“. Dabei waren Dechant Stanko Olip sowie Einsatzleiter Michael Siter und Stellvertreter Daniel Fleischhacker.



ÖWR FAAKERSEE / E. BASSINGER

AURORA MIT 80 PS

Das neue Einsatzboot der Wasserrettung Villach wurde von den Patinnen Nationalrätin Irene Hochstetter-Lackner und Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner auf den Namen „Aurora“ getauft. Das mobile Schnelleinsatzboot hat 80 PS und ist für stehende und fließende Gewässer in ganz Kärnten ausgelegt. Nach dem feierlichen Akt folgte die erste Fahrt der Patinnen mit „Kapitän“ Thomas Scheuermann.

Bank

Gleich drei Gründe zum Feiern hatte die Raiffeisenbank Villach: Den 200. Geburtstag des Raiffeisen-Gründers, das 125-jährige Bestehen der Villacher Raiffeisenbank und die Fusionierung mit der Raiffeisenbank Finkenstein-Faaker See. Wirtschaftsreferentin Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner gratulierte Obmann Erwin Winkler, den beiden Direktoren Hannes Lesjak und Erwin Wabnegg sowie Aufsichtsratschef Klaus Karner.



RK 1

Hilfe aus der Luft, sprich via modernst ausgestattetem Helikopter und Notarzt, ist ein wichtiger Bestandteil erfolgreicher Einsätze. Gesundheitsstadtrat Christian Pober gratulierte dem Team des neuen Rettungshubschraubers RK1 mit Notarzt Philipp Baumann am Stützpunkt Fresach.

Lisa Perterers Erfolg

Mit ihrem Weltcup Sieg im sizilianischen Cagliari, dem ersten überhaupt für Österreich im Triathlon, hat die Villacher Sportlerin Lisa Perterer einen weiteren Höhepunkt in ihrer Karriere erreicht. Mit der schnellsten Gesamtzeit nach 750 Metern Schwimmen, 19 Kilometern Radfahren und fünf Kilometern Laufen hatte sie am Ende die Nase vorn. Jetzt gratulierten ihr Sportreferent Stadtrat Harald Sobe und Stadtrat Erwin Baumann und wünschten ihr weiterhin so viel Erfolg.



STADT VILLACH / KW

Persönlich

SchokoLaden

Bela Rosskopf hat in der Postgasse 3 einen kleinen, aber feinen Laden mit original Stühmer-Schokolade aus Ungarn eingerichtet. Die 1868 in Budapest gegründete Manufaktur zählte einst sogar zu den K&K Hoflieferanten. Ob Bioschokolade zuckerfrei, fruchtig oder mit Marzipan, Naschkatzen kommen hier garantiert voll auf ihre Kosten.



STADTMARKETING

Ruhestand

Nach rund 41 Jahren Polizeidienst trat Chefinspektor Günther Lessiak, Kommandant der Inspektion Villach-Hauptplatz, seinen verdienten Ruhestand an. Bürgermeister Günther Albel bedankte sich für die stets hervorragende Zusammenarbeit und wünschte eine erfüllte Zeit in der Pension.



STADT VILLACH/KW



Lei Lei- Musik

Christian Duss ist neuer Kapellmeister der Villacher Faschingsgilde. Der Vater von zwei Kindern ist Direktor der Musikschule Gegendtal/Bodensdorf und seit 13 Jahren Mitglied der Faschingsgilde. Er tritt die Nachfolge von Gilden-Urgestein Hermann Ortner an, der 55 Jahre beim Fasching tätig war, 47 davon als Kapellmeister.

STADT VILLACH/KW



FACEBOOK.COM/BIEREHOCHSTETTEN/AMNER



OSKAR HÖHER

Paragraph

Das beliebte Cafe und Restaurant „Paragraph“ gegenüber dem Bezirksgericht in Villach hat nach der Pensionierung von Sissy Wigisser nun ein völlig neues Pächterteam: Mario Hopf und Hendrikus van den Broek als Investoren und Sohn Marco van den Broek als Chefkoch werden zukünftig die Gäste wieder „gschmackig und ehrlich“ verwöhnen. Anlässlich der offiziellen Eröffnung überbrachte Gemeinderat Klaus Frei (rechts) in Vertretung von Bürgermeister Günther Albel die besten Grüße und Glückwünsche der Stadt.



AUGSTEIN



PRIVAT

ASARA-STORE

Doris Goltsch, vierfache Mutter, Pharmareferentin und Gesundheitsexpertin, eröffnete kürzlich in der Nikolaigasse 5 einen ASARA-Store mit Nahrungstherapeutika- und Ergänzungsmitteln. Die Stadträte Katharina Spanring und Christian Pober zählten zu den ersten Gratulanten.

Wohnträume brauchen einen Partner

**DER
IMMOBILIEN
BERATER**

Immobilienberater Mayerhofer KG | Immobilienmakler | Immobilienreuhändler



Dieter Mayerhofer: 0664 / 33 73 790

Faaker See Blick - entzückendes kleines Penthouse - Erstbezug!

2-3 Zimmer, ca. 57m², Süd-Dachterasse mit Seeblick
KP: € 349.900,- HWB: 32 fGEE: 0,58



Patricia Heschl: 0664/ 40 38 884

Schmuckstück in Bestlage

Eigentumswohnung auf 2 Ebenen/Maisonette, Villach –
Völkendorf, ca. 106m² Wfl., Balkon, großer, offener
Wohn-Essbereich, 1xCarport, 1xKFZ – AP, Kellerabteil
KP: € 256.000,- HWB 41 fGEE: 0,99



Dieter Mayerhofer: 0664 / 33 73 790

Südloggia mit Fernblick

Villach – St. Martin, ca. 87m² Wfl., Loggia
3.OG, saniert, neue Küche, Garagenbox
KP: € 159.000,- HWB 41 fGEE: 0,99



Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790

Ideen gesucht!

Großes Grundstück mit Altbestand, wertbeständig!
Villach, ca. 250m² Wfl., ca. 1800m² Grundfl.,
Doppelgarage, Keller KP: € 369.000,- EA: in Arbeit



Patricia Heschl: 0664 / 40 38 884

Eigentumswohnung in bester Innenstadt Lage

im Zentrum von Villach, 1.OG mit Lift, ca. 142,86m² Nutzfläche,
Loggia; KP: € 300.000,- EA: 43 kWh/m² fGEE: 1,35



Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790

Mehrparteienhaus in Warmbad

Großfamilie, Anleger gesucht! 3 getrennte Wohneinheiten,
ca. 180m² Wfl., ca. 986m² Grundfläche, Keller, Garage,
neue Zentralheizung, ebenes Grundstück, bevorzugte
Wohnlage. KP: 295.000,- HWB: 155 fGEE: 1,81

Nikolaigasse 27, Villach | M. 0664/33 73 790 oder 0664 40 38 884
E. office@derimmobilienberater.at | www.derimmobilienberater.at

Wertkapelle
Ferndorf
1907

2017

kelag
blasorchester

Blasmusik in GOLD

Die Goldmedaillengewinner beim WMC 2017
in Kerkrade laden ein zu einem

Gemeinschaftskonzert

Fr, 13. Juli: Festsaal FERNDORF, 20 Uhr

Fr, 20. Juli: Gemeindeplatz AFRITZ am See, 20 Uhr

Do, 26. Juli: Rathausplatz VILLACH, 20 Uhr

Fr, 27. Juli: Seecorso PÖRTSCHACH, 20.30 Uhr

Eintritt FREI!

SOMMERSCHLUSSVERKAUF!



RENAULT
Passion for life

Heiße Preise für coole Autos ...



Bevor die NoVa rockt: Profitieren Sie zusätzlich von der Steuerersparnis bis zum 31. August 2018! Auf viele lagernde Renault Modelle.

Gesamtverbrauch Renault PKW Modellpalette 3,2–6,8 l/100km, CO₂-Emission 82–173 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.

[f](https://www.facebook.com/renault.at) [i](https://www.instagram.com/renault.at) [in](https://www.linkedin.com/company/renault.at) renault.at

MOTOR MAYERHOFER
W. PLASOUNIG

Triglavstraße 31, Villach, Tel. 04242/24867, www.motor-mayerhofer.at

Friedensstr. 24, Villach, Tel. 04242/41455, www.renault-villach.at

Geschätzte Leserinnen und Leser, Sie können Ihre Veranstaltungen für unseren Online-Kalender auf villach.at/veranstaltungen selbst eintragen. Nutzen Sie dazu bitte das Online-Formular.

AUSSTELLUNGEN

fashion.Wow!
Mode als Statement
bis 8. September,
Galerie Freihausgasse

Theresa Pewal – Beate Arko
Momente vom Freisein
bis 17. August, Dinzschloss

FLOHMÄRKTE

Stadtflohmarkt
Parkhotel-Parkplatz,
jeden Sonntag, ab 7 Uhr,
stadtflohmarkt.at

Alpe Adria-Flohmarkt
TransGourmet, Parkplatz,
Triglavstraße 75, jeden Sonntag
und Feiertag, 7 bis 15 Uhr

Flohmarkt

Parkplatz ehem. Dr. Oetker-Gelände,
jeden Samstag, 7 bis 14 Uhr,
Gratis-Standplatz für Villacherinnen
und Villacher

FRAUEN

Frauenbüro der Stadt Villach,
Rathaus, T: 0 42 42 / 205-3113;
Infos: villach.at/frauen

FREMSPRACHEN

PIVA-Deutschkurse
Für Frauen (mit Kinderbetreuung),
Anmeldung unter T: 0 42 42 /
363 63, jeden Donnerstag, 9 Uhr

Englisch-Stammtisch

Park Café, jeden Freitag, 17 Uhr

Mauro´s Italienisch Sprachkurse

Infos unter T: 0664 / 492 33 25

Spanisch-Stammtisch

CIC, Köllpassage, jeden Freitag,
9.30 Uhr

Fremdsprachige Gottesdienste

Englisch: 2. und 4. SO. im Monat,
Kirche St. Jakob, 11 Uhr
Italienisch: 1. SO. im Monat,
Kirche Heiligenkreuz, 10.30 Uhr
Kroatisch: jeden SO.,
Kirche St. Martin, 13 Uhr

JUGENDZENTRUM

der Stadt Villach, Gerberg. 29,
T: 0 42 42 / 205-3434;
Infos: ju.villach.at
IM AUGUST GESCHLOSSEN!

MÄRKTE

Villacher Wochenmarkt
Draulände und Burgplatz,
Mittwoch und Samstag,
7 bis 12 Uhr

Biobauernmarkt,
Hans-Gasser-Platz,
jeden Freitag, 9 bis 15 Uhr

SCHOOL'S OUT PARTY!

FR., 6. JULI, 9 BIS 11.30 UHR,
HAUPTPLATZ. Pünktlich zu Ferienbeginn heißt es am Hauptplatz wieder: „SCHOOL'S OUT - PARTY'S IN!“ Am „Zeugnistag“ steht eine bunte Hauptplatz-Party auf dem Programm, außerdem gibt es die 2. Vorrunde zur Österreichischen „Schere-Stein-Papier Meisterschaft“, DJ Sound und das Musikquiz – „Kennst du den Song?“. Info: ju.villach.at



PLAKATSUJET

FUSSBALL-WM PUBLIC VIEWING BIS SO., 15. JULI, BAMBERGSAAL (PARKHOTEL).

Alle Zeichen stehen immer noch auf Fußball! Auf der 24 Quadratmeter großen Videowall im Bambergsaal des ehemaligen Parkhotels kann man alle spannenden Weltmeisterschaftsspiele aus Russland wetterunabhängig verfolgen. Der Eintritt ist frei, die Atmosphäre garantiert einmalig. Info: villach.at



PLAKATSUJET

SHOPPING NIGHTS

MI., 18. JULI, 22. AUGUST, 19. SEPTEMBER, BIS 21 UHR, INNENSTADT. Darauf haben wir schon lange gewartet: An drei Sommerabenden haben rund 100 Innenstadt-Geschäfte, Magistrats-Servicestellen, das Museum und unsere Galerie Freihausgasse bis 21 Uhr geöffnet. Außerdem gibt es ein buntes Rahmenprogramm. villach.at



MS_PHOTOGRAPHY (PASTO); @STOCK.COM/LOCO75

110 JAHRE FF ZAUCHEN

SA., 28. UND SO., 30. JULI, ZAUCHNER MOSTSCHENKE. 110-Jahr-Jubiläum feiern mit den Florianijüngern der Feuerwehr Zauchen: Sa., 18 Uhr, Gartenfest mit „Die jungen Vassacher“. – So., 10 Uhr Festakt mit Heiliger Messe, im Anschluss spielen die „4 Volks-Musikanten“. – Eine Hüpfburg wartet auf die kleinen Gäste. Für Speis und Trank ist gesorgt. Eintritt frei.



PLAKATSUJET

MOUNTAINBIKE ORIENTIERUNG

SA., 28., BIS DI., 31. JULI. Die Naturfreunde Villach wurden mit der Austragung der Österreichischen Staatsmeisterschaft und des World Ranking im MTB-Orientieren in Maria Gail und um den Faaker See betraut. Anrainer werden bei Behinderungen um Verständnis im Sinne des Sports ersucht. Info: T: 0664/ 462 30 55 villach.naturfreunde.at



@STOCK.COM/SOLISIMAGES

OLDTIMER- RADIO- und UHREMUSEUM täglich

VILLACH-Zauchen
Ferdinand-Wedenig-Str. 9
Täglich geöffnet!

FIAT BAUILLA 508 **0676/4007125**
www.oldtimermuseum.at

NACHHILFE

- Schulbegleitender Unterricht
- Kompetenzorientierte Nachhilfe zur Vorbereitung auf die Zentralmatura

Ihre Profi-Nachhilfe in Villach!

learnS
Lern- und Trainingszentrum

Mag. Klaus Saringer
9500 Villach, Bahnhofplatz 4
Tel. 0650 / 72 82 834
www.learnup.at

10., 17., 24. Juli

Retrokino am See

Am ehemaligen Wirtesfest-Areal in Drobollach (bei Schlechtwetter im Kulturhaus) finden im Rahmen des Kinossommers an Juli-Dienstagen Retrofilmvorführungen statt. Der Eintritt ist frei.
kinossommervillach.at

Spezialitätenmarkt
Widmannngasse bis Hans-Gasser-Platz, Freitag, 10.30 bis 17 Uhr

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

DO., 5. BIS SA., 7. JULI spectrum
Theaterfestival in der Innenstadt und auf den Drauterrassen
Info: festivalspectrum.com

SA., 7., SO., 8. JULI Feuerwehrfest FF St. Niklas
Party, Festgottesdienst, Fröh-schoppen, Geschicklichkeitsbe-werb..., Feuerwehr- und Gemein-schaftshaus St. Niklas

SO., 8. JULI
Matinée mit Alexander Telesko und Walter Schneider
AHA Seniorenresidenz Draupark,
11 Uhr

Info!

Amtstafel und offene Stellen

Mit einem Klick bestens informiert:

villach.at/amtstafel
Änderungen des Flächennutzungsplanes; Bebauungsplanänderungen; Diverse Kundmachungen; Anberaumungen; Ausschreibungen; Tierfunde

Offene Stellen bei der Stadt Villach:

villach.at/stellenausschreibungen sowie in der Kleinen Zeitung und Kärntner Krone sowie der Kärntner Landeszeitung.

villach :stadt

Abgaben

Wichtiger Hinweis zur Kommunalsteuer!

Das Kommunalsteuergesetz sieht unter anderem vor, dass im Falle der Aufgabe einer Betriebsstätte (dazu zählt auch die Verpachtung, Veräußerung, Änderung der Unternehmensbezeichnung, Änderung der Gesellschaftsform oder sonstige Übertragung einer Betriebsstätte auf eine andere Person) die Kommunalsteuererklärung binnen einem Monat ab Aufgabe abzugeben ist.

Die Übermittlung der Steuererklärung hat verpflichtend elektronisch im Wege von Finanz-Online zu erfolgen, sofern dies dem Steuerpflichtigen zumutbar ist, ansonsten dies unter Verwendung eines amtlichen Vordruckes zu erfolgen hat, welcher entweder im Internet unter der Adresse www.bmf.gv.at, oder auf Antrag, bei der Abteilung Abgaben der Stadt Villach, zur Verfügung steht. Gemäß § 2 der Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die elektronische Übermittlung von Kommunalsteuererklärungen, BGBl. II Nr. 257/2005, ist die Einreichung der Steuererklärung dem Steuerpflichtigen dann zumutbar, wenn er über einen Internetanschluss verfügt und er wegen Überschreitens der Umsatzgrenze zur Abgabe von Umsatzsteuervoranmeldungen verpflichtet ist.

Die Nichtbeachtung dieser Bestimmung hat die Einleitung eines Strafverfahrens zur Folge und kann auch zusätzlich zur Vorschreibung eines Verspätungszuschlages führen.

Zur Vermeidung dieser Maßnahmen werden daher jene Abgabepflichtigen, die ihre unternehmerische Tätigkeit beendet haben, ersucht, die Kommunalsteuererklärung ohne weitere Aufforderung innerhalb der gesetzlichen Frist von einem Monat ab Aufgabe der Tätigkeit abzugeben.

Auskünfte: Stadt Villach, Abteilung Abgaben, T: 0 42 42 / 205-5418, -5417 od. -5416

Wichtiger Hinweis

Bei Nichtbestehen einer Abgabepflicht ist ebenfalls innerhalb der gesetzlichen Frist von einem Monat ab Aufgabe der Tätigkeit eine Leermeldung mit einer entsprechenden Begründung abzugeben (z.B. keine Dienstnehmer beschäftigt)

MI., 11. JULI

**Sonnenlinie
Sommertheater im Kulturhof**
weitere Termine: turbotheater.at
Kulturhof:keller, 20.30 Uhr

Nachtwasserskishow
Jeden Mittwoch im Juli und August von 21 bis 22 Uhr, Seepark Annenheim (vor Aichelberghof)

SA., 14. JULI
Carinthische Wassermusik
Ossiacher See, 21.20 Uhr

SA., 14., SO., 15. JULI
**Feuerwehrfest
FF Gratschach/St. Andrä**
Samstag, „Die jungen Wernberger“, 20.30 Uhr - Sonntag, Frühschoppen mit „Kärnt'n Gluat“, 10.30 Uhr

DI., 17. JULI
A House Full of Music
Eine musikphilosophische Abenteuerreise für Kinder ab 5 Jahren, CCV, 11 Uhr

MI., 18. JULI
Stadt- und Brauereiführung
Info: T 0 42 42 / 205-2900.
Treffpunkt Tourismusinfo Bahnhofstraße, 16.45 Uhr

FR., 20. JULI
**MIAGI Youth Orchestra,
Südafrika**
CCV, 20 Uhr

SA., 20., SO., 21. JULI
St. Magdalener Kirchtage
Musik, Festzelt, Tanzboden, Hüpfburg, Kulinarik beim Gasthof Hopf

Beratungen

Elternberatungen
In den Außenstellen finden keine Elternberatungen mehr statt. - Im Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, wird jeden Mittwoch, von 14 bis 16 Uhr beraten und ab Juli auch geimpft.

Kleinkinderimpfungen
Jeden Donnerstag, Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, 8 bis 12 Uhr

Stillberatung
jeden Donnerstag: Rathaus, 1. Stock, Zimmer 106, 15 bis 17 Uhr

CARITAS KÄRNTEN
Familien- und Lebensberatung,
Psychotherapie, Sozialberatung, Suchtberatung, Männerberatung, Karlgasse 3/I, T: 0 42 42 / 213 52, E: beratungsstelle-villach@caritas-kaernten.at

CARITAS KÄRNTEN
**Frauenberatung am
Bezirksgericht Villach**
Kostenlose, anonyme Familien- und Scheidungsberatung.
Jeden Dienstag, 8 bis 12 Uhr, Peraustraße 25, Zimmer 6/P.

CARINTHIAN INTERNATIONAL CLUB (CIC)
Diese Plattform unterstützt internationale Fachkräfte beim Einleben in Kärnten und ermöglicht Einheimischen das Kennenlernen anderer Kulturkreise. Köllpassage (Hauptplatz 7), T: 0650 / 260 81 95, cic-network.at

RAINBOWS-Gruppen
für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben. Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werden spezielle YOUTH-Gruppen angeboten. RAINBOWS-Kärnten, Mag. Ulla Nettek, T: 0676 / 87 72 24 41, rainbows@kath-kirche-kaernten.at, rainbows.at

Sprechen mit den Händen
Lautsprachbegleitende Gebärdensprache (LBG) Kurse für Hörgeschädigte und Angehörige. lbs.at, beatrice.harb@lbs.at, T: 0664 / 914 36 00

Frauenberatung
Information, Beratung, Psychotherapie, Weiterbildung, Peraustraße 23, T: 0 42 42 / 246 09, frauenberatung-villach.at

Frauengesundheitszentrum Kärnten bietet Orientierungshilfe; kostenlose, anonyme Beratungen; Bibliothek, Völkendorfer Str. 23, T: 0 42 42 / 530 55, fgz-kaernten.at

Frauenhaus
Opferschutzeinrichtung für von Gewalt bedrohte Frauen und deren Kinder. 24-Stunden-Hotline: T: 0 42 42 / 310 31, frauenhaus-villach.at

Forum BESSER HÖREN
Sprechstage jeden 4. Dienstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, LKH Villach, Selbsthilfe-Infostelle schwerhoerigen-service.at

Dachverband Selbsthilfe Kärnten
Infos zu diversen Selbsthilfegruppen auf selbsthilfe-kaernten.at oder unter T: 0 463 / 50 48 71

Menschen mit Behinderung
ÖZIV Kärnten, Gerbergasse 32 (barrierefreier Eingang Khevenhüllerger.), T: 0 42 42 / 23 29 40, Montag bis Donnerstag, 8 bis 12, 13 bis 16 Uhr; Freitag, 8 bis 12 Uhr

Psychische Erkrankung
Jeden Donnerstag, 16 bis 18 Uhr, Sprechstunden in der Beratungsstelle für Angehörige psychisch Erkrankter, Schloßgasse 6, T: 0 42 42 / 543 12

Psychotherapie bei Depressionen, Angst und Psychosomatik (für GKK Versicherte kostenlos, andere Kassen Selbstbehalt), Psychotherapeutische Ambulanz, Anfrage und Anmeldung: T: 0 463 / 50 00 88 (Evelyn Riepan)

SHG Schizophrenie Villach für Betroffene und Angehörige
Die Selbsthilfegruppe Schizophrenie soll durch den Austausch von Erfahrungen und Anregungen helfen, eine bessere Lebensqualität in der Realität zu erlangen. Info: Manuel Stanislaus Bierbaumer T: 0650 / 410 40 64.

Familienberatung I:K
für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige: „Inklusion:Kärnten – ungehindert behindert“, ehemaliges Parkhotel, Moritschstr. 2/1. Info: T: 0677 / 61 40 16 54, inklusionkaernten.at, info@i-ktn.at

Bei Streitfällen
kostenlose Konfliktberatung jeden ersten Freitag im Monat, 14 bis 16 Uhr, Rathaus, Eingang II, 1. Stock, Zimmer 102, T: 0650 / 320 36 60

PIVA – Projektgruppe Integration von Ausländerinnen und Ausländern
Beratungen, Betreuung, Deutschkurse, Mo–Fr, 8–12 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung, T: 0 42 42 / 363 63

Sprechtag der Villacher Rechtsanwältinnen

Kostenlose erste Rechtsauskunft, Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 405, jeden Freitag, 14–16 Uhr, keine Voranmeldung

Trauergruppen und Trauerberatung

DI., 15. Mai, 18 bis 19.30 Uhr, BKG Bestattung, Klagenfurter Straße 68; Info T: 050 199 66 22 oder bestattung-kaernten.at

FR., 6. JULI

Mietrechtssprechtag
Kostenlose Beratung in Mietrechtsfragen durch ein Mitglied der Rechtsanwaltskammer Kärnten, Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 405, 13 bis 15 Uhr

Gratulation!

Folgende Villacherinnen und Villacher feierten kürzlich ihren Geburtstag, wozu Bürgermeister Günther Albel auch auf diesem Wege sehr herzlich gratuliert!

ZUM 80. GEBURTSTAG

Dkfm. Dr. Gerhard ERTL
Maria HOSNER
Adolf KOVARIK
Adolf OBERNOSTERER
Annelis PESENTHNER
Karoline PLANKENSTEINER
Adolf THURNER
Horst WRONA

ZUM 85. GEBURTSTAG

Roswitha FRANZ
Anton HÖGL
Wenzel Alfred KAVALIREK
Dipl.-Ing. Heinz KNITTEL
Ludmilla KUMER
Hermine MAIR
Elda RAJSEK
Marianne STASTNY
Klothilde Barbara TREIBER

ZUM 90. GEBURTSTAG

Dr. Viktor MICHITSCH
Leonie WAGNER

ZUM 91. GEBURTSTAG

Klothilde REICHMANN
Theresia TÖLDERER

ZUM 92. GEBURTSTAG

Elisabeth DICKERMANN
Franziska FOHN
Johann GASSER
Franc VIDRIH

ZUM 93. GEBURTSTAG

Friedrich SCHILLER
Ferdinand STEINBERGER

ZUM 94. GEBURTSTAG

Johanna BACHER
Anna MAURER

ZUM 95. GEBURTSTAG

Margarethe KLAUDRAT
Karolina NIKOLAVCIC

ZUM 98. GEBURTSTAG

Maria KOCHHEIM
Gutta SLADKY

ZUM 99. GEBURTSTAG

Rosalía PÖLLINGER

GEBURTEN



Holz- und Babyspielsachen
Schöne Geschenke zur Geburt
Lederergasse 32 ♥ Villach
04242-2800283 www.kidway.at

MO., 14. MAI

Shayenne
Tochter von Sabine Frank und Joachim Konrad

DI., 15. MAI

Zayn Aldiyn
Sohn von Manal Alsedawe und Issam Habosh

MI., 16. MAI

Fabio
Sohn von Selina und Benjamin Nikola

SO., 20. MAI

Emin
Sohn von Melita und Emir Muhić

MO., 21. MAI

Aaliyah
Tochter von Jessica Elisabeth Konrad und Ardit Ramabaja

DI., 22. MAI

Anna
Tochter von Danka Marković und Dušan Milovanović

DO., 24. MAI

Johanna Margaretha
Tochter von Barbara und Dipl.-Ing. (FH) Philipp Olbort

Paul Georg

Sohn von Elisabeth Schwaiger und Mag. Bakk. Georg Michitsch

Tajra

Tochter von Almaza und Samir Nuhanović

FR., 25. MAI

Helena und Büşra
Töchter von Hatice Kübra und Grigore-Radişa Crăcea

SA., 26. MAI

Akhmed
Sohn von Khadizhat Chakaeva und Adam Bashirov

SO., 27. MAI

Melisa
Tochter von Beatrisa und Juso Filan

Matteo Jack

Sohn von Jaqueline Steiner und David Marco Robitsch

Mila

Tochter von Sabrina Jeniffer Kreuzer und Mario Tillian

MO., 28. MAI

Ana
Tochter von Dragana und Dragan Trupina

Miele

VILLACH

CENTER OLSACHER

Wir suchen ab sofort einen

Service Techniker (m/w)**Unser Angebot:**

- Intensive Einschulung im Werk
- Einstiegsgehalt ab € 2.000,-
- Spesenvergütung und interne Prämienregelung
- Firmenfahrzeug, Handy, Laptop

Unsere Erwartungen:

- Freundlicher Umgang mit Kunden
- Technisches und kaufmännisches Verständnis
- Freude zur Arbeit mit technischen Geräten

Olsacher GmbH · Miele Center · Ossacherzeile 46 · A-9500 Villach · Tel. 04242 / 340 00
E-Mail: olsacher.villach@mielecenter.at

ICH VERLEIHE IHNEN
NEUE LOOKS

**33 JAHR-JUBILÄUM!**

DANKE FÜR IHRE TREUE!

Ich freue mich auf Ihren Besuch! **Ihre Brigitte**

**FRISIERSALON
BRIGITTE**

Dienstag bis Freitag 8- 17 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Klagenfurter Str. 15, Villach | **04242/27442**

DI., 29. MAI

Zoey
Tochter von Bianca Vierbauch und René Köstinger

DO., 31. MAI

Sophie
Tochter von Denise Barbara Erat und Stefan Cornel Regenfelder

SO., 3. JUNI

Lena
Tochter von Nicole Putzl und Thomas Guggenberger

Luiza

Tochter von Majlinda Morina-Hazrolaj und Astrit Morina

DI., 5. JUNI

Florian
Sohn von Daniela Herta und Horst Russ

Paul

Sohn von Mag.a Katharina und Stefan Lauritsch

MI., 6. JUNI

Jan Wolfgang
Sohn von Melanie und Wolfgang Ernst Dempfer

DO., 7. JUNI

Luana
Tochter von Veda Viktória Szanyi und David Unterweger

SA., 9. JUNI

Sara
Tochter von Mateja und Vinko Miškić

Noah Aaron
Sohn von Patricia Jávorí und Balázs Csenger

SO., 10. JUNI

Abdul Muqeeb
Sohn von Saba Noorus Saba Noorus und Abdul Wali Mohammed

MO., 11. JUNI

Melina Katharina
Tochter von Sandra Johanna Wallner und Yanick Björn Kotouč

MI., 13. JUNI

Lorenz
Sohn von Sabrina Maria Schönbacher und Dipl.-Ing. Florian Franz Presslaber

DI., 19. JUNI

Lukas
Sohn von Melanie und Christian Jellitsch



DRAUPROMENADE 6, 9500 VILLACH, +43 /660/3722392

HOCHZEITEN

FR., 25. MAI

Manfred De Pasqualin, Villach
und Marlies Schütz, Klagenfurt

SA., 26. MAI

Harald Tscherne und
Yasmine Linder, beide Villach

Manuel Reinhart Jury und
Mag.a (FH) Kathrin Schieder,
beide Arnoldstein

Stefan Petersmann und
Helga Umfaher, beide Villach

Christian Hannes Mußnig und
Nicole Hafner, beide Villach

MI., 30. MAI

Gilbert Gerhard Locher und
Susanne Sigmund, beide Villach

DO., 31. MAI

MBA Vayton Douglas Griffin und
Mag.a Caroline Maria Christina
Catasta, beide Wien

FR., 1. JUNI

Michael Stefan Klug und
Mag.a Karin Gruber, beide Graz

Ing. Reinhard Kowalczyk und
Silvia Renate Puck, beide Villach

SA., 2. JUNI

Rudolf Valentin Singer und
Sandra Christine Stöger,
beide Villach

Erich Rudolf Paulitsch und
Barbara Zollner, beide Finkenstein

Werner Karl Frühauf und
Sabina Maloccu, beide Villach

SA., 9. JUNI

Walter Josef Zerza und
Gabriele Mörtl, beide
Hermagor-Pressegger See

MO., 11. JUNI

Fabian Franz Spörr und Miriam
Marta Ebner, beide Villach

DI., 12. JUNI

Harald Walfried Zmolnig und
Susanne Burgstaller, beide Villach

FR., 15. JUNI

Rudolf Cernic und Claudia
Schulterer, beide Villach

SA., 16. JUNI

Alexander Otto Wieltschnig und
Jeannine Eder, beide Villach

Dipl.-Ing.(FH) Christian Heribert
Leitner und Simone Kopasić,
beide Villach

DI., 19. JUNI

Kurt Georg Ratz und Astrid Autz,
beide Villach

Richard Essl und Mag.a Birgit
Carla Patterer, beide Wien

TODESFÄLLE

MO., 21. MAI

Norbert Klantschnig (91)

FR., 25. MAI

Martin Kopavnik (82)

MI., 30. MAI

Annelies Raunigg (88)
Dorothea Gregorz (84)

DO., 31. MAI

Jakob Tengg (86)

FR., 1. JUNI

Günter Straunik (63)
Ulrike Bacher (77)

MO., 4. JUNI

Erich Rach (75)
Rosa Poderschan (89)

DI., 5. JUNI

Franz Josef Zeiner (66)
Gerlinde Melchior (84)
Waltraud Wellegger (78)

DO., 7. JUNI

Mira Fischer (98)
Helga Pipan (78)
Friedrich Matuschek (79)

FR., 8. JUNI

Heinz Rossbach (73)

SO., 10. JUNI

Kristof Süveg-Kotra (6)
Hamdija Husic (53)

MO., 11. JUNI

Elfriede Bermoser (75)
Julitta Themessl (87)
Siegfried Heregger (54)

FR., 15. JUNI

Gertrude Apollonia Gnam (85)

SA., 16. JUNI

Otilie Schmied (94)

SO., 17. JUNI

Gerhard Ebner (73)

MO., 18. JUNI

Reinhold Gaggl (39)
Gertraude Dereani (82)

DI., 19. JUNI

Hermann Felfernig (77)

MI., 20. JUNI

Josef Ulbing (82)

FR., 22. JUNI

Rosalia Dolenz (85)

Kirchliches

KATHOLISCHE STADTKIRCHE

Dekanatsamt Villach,
Kirchensteig 2,
T: 0 42 42 / 56 56 81,
www.kath-kirche-kaernten.at

KATHOLISCHE JUGEND

Oberer Kirchenplatz 9,
Jugendzentrum St. Jakob, Infos/
Anmeldung, T: 0676 / 87 72 24 66,
[facebook.com/
katholischejugend.villach](https://facebook.com/katholischejugend.villach)

Notenstress? Nachprüfung?
learnUP® hilft mit Intensivkursen

Die letzten Schularbeiten und entscheidenden Prüfungen sind vorbei.

Nun haben sich sowohl die SchülerInnen als auch die Eltern ein paar Wochen Ruhe, Spaß und Freizeit verdient. Ein Nicht Genügend im Jahreszeugnis sollte die Ferienstimmung keinesfalls trüben. Aber: Um sich wirklich gut erholen zu können, ist es ratsam, bereits jetzt die Lernphasen hinterher zu planen. Wie jedes Jahr gibt es daher erleichternd und begleitend dazu im learnUP® **Intensivkurse in den Sommerferien**.

Das Lern- und Trainingszentrum learnUP® in Villach mit seinem Team bietet gezieltes, stressfreies und ganzheitliches Lernen, damit Ihr Kind selbstbewusst zur Nachprüfung im Herbst antreten kann, Versäumtes nachholt oder einfach nur den besten Start im neuen Schuljahr hat.

Ermöglichen Sie Ihrer Tochter / Ihrem Sohn, rechtzeitig und dafür ohne Druck mit dem Lernen zu beginnen

Werbung

learnUP Lern- und Trainingszentrum, Bahnhofplatz 4,
9500 Villach, Tel. 0650/72 82 834, www.learnup.at



learnUP®
Lern- und Trainingszentrum

ELTERN-KIND-TREFFEN

der Villacher Pfarren;
Info: Waltraud Kraus-Gallob,
T: 0676 / 87 72 24 08

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE

A.B. Villach, Hohenheimstraße 3
(Kirche im Stadtpark),
T: 0 42 42 / 236 24,
Di., 8–12 u. Fr. 13–17 Uhr,
villach-evangelisch.at

VILLACH NORD

Adalbert-Stifter-Straße 21,
T: 0 42 42 / 237 95,
evang@villachnord.at,
villachnord.at

ST. RUPRECHT

St. Ruprechter Platz 6,
struprecht-evangelisch.at

ALTKATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE

Pfarramt Burgkapelle,
Burgpl. 1, T: 0664 / 304 60 20,
alt-katholiken.at

JEHOVAS ZEUGEN

T: 0664 / 221 17 11,
jw.org

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Agnes-Greibl-Straße 17,
nak-ktn.at

BUDDHISTISCHES ZENTRUM

Karma Kagyü, Diamantweg,
Peraustr. 15, T: 0664 / 410 66 70,
diamantweg.at

BAHAI

Hauptplatz 14, 2. Stock,
bahai-villach@hotmail.com

KIRCHE JESU CHRISTI,
DER HEILIGEN DER LETZTEN TAGE
(MORMONEN)

Martiniweg 3, T: 0650 / 232 22 16,
fuerdiefamilie@gmail.com

LIFE CHURCH VILLACH

Karawankenweg 2,
T: 0664 / 357 65 57,
villach.lifechurch.at

EVANGELIKALE GEMEINDE
VILLACH

Dr. Karl-Renner-Platz 2 a,
T: 0650 / 910 93 09,
eg-villach.org

EVANGELIUMSZENTRUM
VILLACH

Hauptplatz 14, 1. Stock,
T: 0699 / 1052 17 09,
www.evz-villach.at

FREIE CHRISTENGEMEINDE
PFINGST-GEMEINDE VILLACH

Vassacherstraße 28,
T: 0699 / 11 84 89 20,
fcg-villach.fcgoe.at

KIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS
ADVENTISTEN

Kasmanhuberstraße 1a,
T: 0 42 42 / 272 14,
villach.adventisten.at

Stadt Villach sucht Pächter für Lokal am Waldfriedhof

Besucherinnen und Besuchern des Villacher Waldfriedhofes wird es aufgefallen sein: Das kleine Verkaufslokal beim Haupteingang ist seit einigen Wochen geschlossen. Das Lokal ist gut eingeführt, es war bis zuletzt ein kleines Buffet, in dem es auch Kerzen und ein Blumenangebot gab. Die Verkaufsfläche misst 47 Quadratmeter, Lagerräume sind vorhanden. Interessenten mögen sich an die Abteilung: Stadtgarten und Friedhöfe, T: 0 42 42 / 205-6519 (Sachgebietsleitung Friedhof), wenden.

Mäharbeiten der ÖBB von Warmbad bis Rosenbach

Das Freihalten der Bahnanlagen von starkem Bewuchs ist zum Erhalt der Effizienz und Sicherheit des Bahnbetriebes sehr wichtig. Daher führen die ÖBB von Montag, 9., bis Freitag, 27. Juli, jeweils von 20 bis 5 Uhr, auf der Strecke zwischen Warmbad Villach und Rosenbach maschinelle Mäharbeiten durch. Seitens der ÖBB wird betont, dass alles getan werde, um die Lärm- und Staubbelastung für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten. An Sonntagen wird nicht gearbeitet. Infos erhalten Sie unter T: 0664 / 617 61 92.

„SeniorInnenerholung – aktiv + fit im Alter“

Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr, die sozial- und erholungsbedürftig sind und keine besondere Betreuung oder Pflege benötigen können vom 17. bis 22. September, 1. bis 6. Oktober oder 8. bis 13. Oktober 2018 an Erholungswochen teilnehmen. Informationen und Anmeldung beim zuständigen Wohnsitz-Gemeindeamt bis spätestens 17. August 2018. Ansprech- und Auskunftsperson: Anita Bergmann, T: 050 536-146 82, anita.bergmann@ktn.gv.at

Genuss-Stadt Villach: Gestalten Sie den Kalender mit!

Unter dem Motto „Villach – Genuss pur“ steht der Fotokalender für das Jahr 2019. Bürgermeister Günther Albel lädt dafür wieder alle Villacherinnen und Villacher ein, sich kreativ einzubringen. Schicken Sie uns doch bitte Ihre genussvollsten Villacher Fotomomente oder Ihre Lieblingsansichten unter dem Motto „FOTOS FINDEN WIEDER STADT“ an kalender@villach.at Alle detaillierten Informationen finden Sie auch auf villach.at/kalender

Heiß oder kalt?

Wir machen's möglich!



TRUBKA

SANITÄR HEIZUNG



Neues Bad oder sanieren?
Wir helfen Ihnen mit Rat und
Tat bei Sanitär-, Lüftungs-
und Heizungstechnik.

Tel. 04242/58045
office@trubka.at
Badstubenweg 70
9500 Villach
www.trubka.at

#villachfeeling

villach.at/villachfeeling

LEBE DEIN #VILLACHFEELING UND TEILE ES MIT UNS.

 facebook.com/stadtvillach  instagram.com/villach.at